

Europäisches Filmfestival der Generationen

Vom 09.-16. Oktober 2015

Mantelsonntag



Mehr erfahren auf Seite 6-9

Gesundheit & Wellness



Mehr erfahren auf Seite 18-19

Bauen · Wohnen Renovieren



Mehr erfahren auf Seite 20-23

Veranstaltungen



Mehr erfahren auf Seite 24-27

Oktober 2015

Aus der Region.....	2-5
Europäisches Filmfestival der Generationen.....	2
Mantelsonntag Speyer.....	6-9
Odenwald/Bergstraße.....	10-11
Gastro.....	12-13
Gesundheit & Wellness.....	18-19
Bauen · Wohnen & Renovieren.....	20-23
Veranstaltungen.....	24-27
Verlosungen.....	28
Rätsel.....	29
Impressum.....	2

www.metropoljournal.com

Rund um die Uhr
brandaktuell
Lokales & Regionales
Immer Kostenlos!

Lokal profitieren -
regional informieren



(red) Bereits zum sechsten Mal findet das Europäische Filmfestival der Generationen 2015 statt und begeistert Besucher aller Altersgruppen. Was 2010 in Heidelberg und Frankfurt begann, hat sich inzwischen zu einer Veranstaltungsreihe entwickelt, an der sich von Jahr zu Jahr immer mehr Regionen in Deutschland und Europa beteiligen.

Wie kein anderes Festival trägt das Europäische Filmfestival zum Dialog der Generationen bei, da im Anschluss an jede Filmvorführung Publikumsgespräche mit ausgewählten Fachleuten aus Altersforschung, Seniorenarbeit und Demografie-Projekten stattfinden. So wird das jeweilige Filmthema vertieft und das Bewusstsein über den demografischen Wandel und über das eigene Altern gefördert. Dabei geht es auch um die Vermittlung differenzierter Altersbilder. Das Altern soll nicht nur als Verlust und Last gesehen werden, sondern ebenso

als aktive und produktive Lebensphase mit Möglichkeiten zur Selbstgestaltung und Kreativität. Im Vordergrund steht aber auch die soziale und kulturelle Teilhabe älterer Menschen.

- Europäisch: Filme zum Thema Demografischer Wandel und Altern aus Deutschland und Europa
- Dialog: Publikumsgespräche mit Fachleuten aus Wissenschaft, Politik und Praxis
- Dezentral: Ein Festival, viele Veranstaltungsorte in der Region
- Barrierefrei: Niederschwellige Veranstaltungsorte in barrierefreien, quartiersnahen Einrichtungen

(weiter auf Seite 2)



F1, 4a

Mannheim – Breite Straße

Die Adresse für meisterhaftes Kochen
und stilvollen Genuß.

Neue Zeile!



Weinheim-Lützelsachsen Moderne Reihenhäuser mit Dachterrasse

KfW-70-Ensemblehäuser, 142 m² Wohnfl., 169 m² Grdst., ab 388.900,- € inkl. Keller, Grundstück, Maler, Bodenbeläge, 2 Stellplätze. Provisionsfrei! (NW, V: 75 kWh/(m²a), Kl. C)

Infos: Mittwoch 15 - 19 Uhr und
Samstag und Sonntag 13 - 17 Uhr
im Beratungsbüro Johannisbeerweg 14
(direkt im Baugebiet Lützelsachsener Ebene)

Tel. 0171 2679863 • www.rosenhof-immobilien.de

IPFEIFER ABWASSER-KANAL

Wir machen Ihr Rohr frei!



24H-
SOFORT-
HILFE

- Kanalsanierung
- Kanalreparaturen
- Kanal-TV
- Kanalreinigung
- Rohrreinigung
- Dichtungsprüfung mit Protokoll

0 62 03 /
95 44 55

Pfeifer Abwasser-Kanal GmbH
Robert-Bosch-Str. 4 • 69198 Schriesheim
Internet: www.pfeifer-abwasser-kanal.de

Europäisches Filmfestival der Generationen

Vom 09.-16. Oktober 2015

(weiter von Seite 1)

130 Filmvorführungen in der Metropolregion Rhein-Neckar – ein neuer Rekord

In der Metropolregion Rhein-Neckar ist das Europäische Filmfestival der Generationen bereits hervorragend etabliert. Aufgrund dessen wurde in diesem Jahr der Teilnehmerrekord nochmals deutlich nach oben geschraubt. Rund 50 Städte und Gemeinden bieten in der Zeit vom 9. – 16. Oktober insgesamt 130 Filmvorführungen an. Zum Renner entwickelte sich in diesem Jahr der Film „Honig im Kopf“ mit Dieter Hallervorden, der mit rund 40 Veranstaltungen am häufigsten gezeigt wird. Rund 20 Mal vorgeführt wird der Film „Wir sind die Neuen“, bei dem unter anderem Heiner Lauterbach in der Hauptrolle zu sehen ist.

Insgesamt bietet das Festival auch in diesem Jahr einen breiten Mix von Filmen. Die einen laden mehr zum Nachdenken ein und die anderen bringen die jeweiligen Botschaften mit viel Witz und Charme auf den Punkt. An-

bei die Liste der angebotenen Filme: Alleine war gestern, Almanya – Willkommen in Deutschland, Altersglücken – Speed Dating für Senioren, Amma & Appa. Anfang 80! Best Exotic Marigold Hotel 2. Cloudburst. Das Lied des Lebens. Der letzte Mensch. Die Herbstzeitlosen. Die letzten Gigolos, Herbstgold, Honig im Kopf. Robot & Frank. Sein letztes Rennen. Senor Kaplan. Vergiss mein nicht. Wir sind die Neuen. Zu Ende ist alles erst am Schluss.

Kurzfilmprogramm mit den Filmen: „Die Zukunft gehört uns“ und „Omig große Liebe – Neustart mit 90 Jahren“

Kostenlos bzw. moderate Preise – Programmheft ab 17. August

Zur Barrierefreiheit dieses Festivals gehört auch, dass die Eintrittspreise bei kommerziellen Veranstaltungen moderat gestaltet sind. Die zahlreichen nicht-kommerziellen Veranstaltungen bieten sogar die Möglichkeit einige der Filme völlig kostenlos anzuschauen. Das Programmheft ist ab dem 17. August beim Verband Region Rhein-Neckar, auf den Rathäusern der teilnehmenden Städte und Gemeinden sowie bei den örtlichen Veranstaltern.

Aus der beigefügten Liste können Sie entnehmen, welche Kommunen sich beteiligen bzw. welches die für Sie am nächsten gelegene Auslagestelle des Programmhefts ist:

Annweiler am Trifels, Bad Dürkheim, Birkenau, Bobenheim-Roxheim, Böhl-Ingelheim, Brühl, Buchen (Odenwald), Bürstadt, Dannstadt-Schauernheim, Dossenheim, Erpolzheim, Frankenthal (Pfalz), Germersheim, Hagenbach, Heddesheim, Heidelberg, Hemsbach, Heppenheim, Herxheim, Hirschberg, Ilvesheim, Ketsch, Ladenburg, Lautertal, Lingenfeld, Ludwigshafen, Mannheim, Mauer, Neckarsteinach, Neuhausen, Neustadt a. d. W., Offenbach an der Queich, Rülzheim, Schriesheim, Sinsheim, Speyer, St. Leon-Rot, Viernheim, Wachenheim, Wald-Michelbach, Walldorf, Walldürn, Weinheim, Westheim, Worms.

Eröffnung mit einer Ü 90-Party am 9. Oktober um 14:30

Zur Eröffnung haben sich die Verantwortlichen des Netzwerks Regionalstrategie Demografischer Wandel etwas ganz Besonderes einfallen lassen. Bürgerinnen und Bürger, die 90 Jahre

und älter sind und in der Metropolregion Rhein-Neckar wohnen, sind am 9. Oktober 2015 zu einer Ü 90-Party eingeladen. Dabei handelt es sich ganz bewusst um keinen Seniorennachmittag im klassischen Sinn, sondern um eine fröhliche Veranstaltung mit Show und Unterhaltungsmusik. Hier ist insbesondere die rasant wachsende Gruppe der „fitten“ Hochbetagten angesprochen. Beginn ist um 14:30 Uhr im Weinheimer Bodelschwingheim. In diesem Rahmen wird das Europäische Filmfestival der Generationen dann offiziell eröffnet. Für die auswärtigen Gäste wird ein Bus zur Verfügung gestellt, der von Heidelberg über Mannheim nach Weinheim fährt. Anmeldungen sind ab sofort möglich unter: Telefon: 0621-10708-60 oder 0621-10708-24; Email: info@vrrn.de. Bitte nennen Sie Name und Geburtsdatum sowie eine Person, die im Notfall verständigt werden kann.

„Wir sind die Neuen“ am 9.10. Abends in Weinheim

Im Anschluss an die Ü 90-Party beginnt das reguläre Filmfestival. Das Kino „Modernes Theater“ in Weinheim startet dabei mit dem Film „Wir

sind die Neuen“. Bei diesem Film geht es im Besonderen um den Dialog der Generationen, der sich sozusagen als roter Faden durch das ganze Festival ziehen soll. Drei junge Rentner beschließen ihre ehemalige Studenten-WG in der Stadt wieder aufleben zu lassen. Sie genießen ihre gemeinsame Zeit mit lautstarken Partys und stören dabei junge Studenten beim Lernen. Hier ist der Dialog der Generationen besonders witzig, sodass Jung und Alt wohl gemeinsam lachen und im Anschluss sicher einen guten Dialog führen werden, der von einem besonderen Gast bereichert werden soll. Der Eröffnungsfilm beginnt am Freitag, 9. Oktober um 19 Uhr.

Der Kartenvorverkauf startet am 15. August. www.kinoweinheim.de oder unter Tel.: 06201-62155



GGEW AG erwirbt neuen Windpark von Windwärts

Windpark Copenbrügge II in Niedersachsen erweitert das Portfolio der GGEW AG

Bensheim/Hannover/Mannheim. (red) Der südhessische Energiedienstleister GGEW AG hat auf dem Gemeindegebiet des Flecken Copenbrügge im niedersächsischen Landkreis Hameln-Pyrmont einen neuen Windpark erworben. Das Projekt geplant und errichtet hat die Windwärts Energie GmbH aus Hannover, ein Tochterunternehmen der Mannheimer MVV Energie. Die Inbetriebnahme erfolgte planmäßig am 31. August. Das gaben die Unternehmen am Donnerstag bei der Vertragsunterzeichnung in Mannheim bekannt. Dieses Projekt besteht aus einer Windenergieanlage vom Typ Enercon E-101. Die Anlage hat eine Nennleistung von 3,05 Megawatt, eine Nabenhöhe von 135 Metern und eine Gesamthöhe von 186 Metern. Drei Gutachten belegen einen jährlichen Brutto-Energieertrag im langjährigen Mittel in Höhe von 7.477 Megawattstunden pro Jahr. Das entspricht dem Strombedarf von mehr als 2.400 Haushalten und vermeidet den Ausstoß von fast 6.000 Tonnen Kohlendioxid pro Jahr. Die GGEW AG hat Windwärts mit der kaufmännischen und technischen Betriebsführung des Windparks beauftragt. Dr. Peter Müller, Vorstand GGEW AG, betont: „Wir werden hier weiter in die Energiewende investieren und freuen uns darauf, die erfolgreiche Partnerschaft mit Windwärts und MVV Energie fortzusetzen.“ Die GGEW AG hatte sich beim Erwerb des Windparks gegen mehrere

Wettbewerber durchgesetzt. „Mit der Realisierung dieses Projekts verfolgen wir unsere unternehmenspolitische Strategie der technischen und geografischen Diversifizierung bei der Windenergie kontinuierlich weiter. Neben einem neuen Anlagen-Typ erschließen wir nun auch eine komplett neue Region in unserem Windparkportfolio. Das Ziel steht fest: die Verdopplung unserer installierten Windenergie-Leistung deutschlandweit bis zum Jahr 2020“, erklärt Florian Grob, Leiter Erneuerbare Energien GGEW AG.

„Der Verkauf der Anlage in Copenbrügge stellt einen weiteren Erfolg in unserem Kernmarkt Niedersachsen dar“, so Björn Wenzlaff, Geschäftsführer der Windwärts Energie GmbH. „Zudem haben wir mit dem Verkauf an die GGEW AG unser Kundenportfolio erweitert und den für uns sehr wichtigen Bereich der Betriebsführung weiter ausgebaut.“ Auch für den zuständigen Technikvorstand der MVV Energie, Dr. Hansjörg Roll, ist das Projekt „ein gutes Zeichen dafür, dass sowohl die Windenergie insgesamt als auch unsere Projekte im Markt auf ein großes Interesse stoßen.“ Für die Mannheimer Unternehmensgruppe bietet die Windenergie sowohl beim eigenen Ausbau der erneuerbaren Energien als auch bei der Projektentwicklung auch in den kommenden Jahren zukunftsorientiertes Wachstumspotenzial. MVV Energie hatte im Oktober

2014 die Windwärts Energie GmbH erworben.

Die GGEW AG ist ein kommunales Unternehmen. Sie verteilt Strom, Gas und Wasser an ihre rund 140.000 Kunden. Sie betreibt das Basinus-Bad und den Badensee in Bensheim. Darüber hinaus ist sie in Bensheim, Alsbach-Hähnlein, Bickenbach, Zwingenberg, Lorsch, Lautertal und Seeheim-Jugenheim für die Straßenbeleuchtung zuständig und rechnet im Auftrag der Kommunen Bensheim, Alsbach-Hähnlein und Bickenbach die Abwassergebühren ab. Aktionäre sind die Städte und Gemeinden Bensheim, Zwingenberg, Seeheim-Jugenheim, Bickenbach, Alsbach-Hähnlein und Lampertheim. Gemeinsam mit ihrem Beteiligungsunternehmen ENERGIERIED GmbH & Co. KG steht die GGEW AG für Versorgungssicherheit in Südhessen. Im Netzgebiet von GGEW AG und ENERGIERIED GmbH & Co. KG wohnen fast 200.000 Menschen. Zusammen ist das Stromnetz ca. 2.060 Kilometer, das Gasnetz ca. 900 Kilometer und das Wassernetz ca. 710 Kilometer lang.

Die Internet-Adresse lautet: www.ggew.de.



STEFAN KARB AVI GMBH
BGV Servicebüro
Taubenstr. 1 - 68307 Mannheim Sandhofen
Telefon: 0621 789 79 000

BGV
RADISCHE VERSICHERUNGEN

*Der Partner zur Erreichung Ihrer Ziele u. Wünsche.
Wenn es gerne etwas „mehr“ sein soll.*

-Mehr Service -Mehr Vertrauen
-Mehr Rente -Mehr Mensch
Mit weniger sollte sich niemand zufrieden geben.

Impressum

METROPOLJOURNAL Rhein-Neckar

Poststraße 21, 68309 Mannheim
Telefon 0621 / 72 73 94 90
Fax 0621 / 72 73 94 97
redaktion@metropoljournal.com
www.metropoljournal.com

Redaktionsleitung: Lothar Binder (lb)
Auftragsmanagement: Dennis Wach (dw)
Layout/Grafik: Frank Windhager (fw)
Medienberatung: Nicole Meister (nm)
Medienberatung: Gustav Beck (gb)
Sportredaktion: Jürgen Habich (jh)

Druck

Oggersheimer Druckzentrum
67071 Ludwigshafen

Verlag, Anzeigen-Vertrieb

bp business partner
Unternehmensberatung UG
Poststraße 21, 68309 Mannheim
Telefon 0621 / 72 73 94 90
Fax 0621 / 72 73 94 97
info@bp-medien.com

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Anzeigen bedürfen der Schriftform. Die Redaktion behält es sich vor Leserbriefe zu kürzen.
©2015 für Texte bei der Redaktion, Urheber, für Anzeigen beim Verlag. Nachdruck, Vervielfältigung und elektronische Speicherung nur mit schriftlicher Genehmigung.

Südmersen und Rihm

Sollen für den Landtag kandidieren

(red) Der CDU-Kreisvorstand hat in seiner Sitzung gemeinsam mit den CDU-Ortsverbänden einstimmig den Fraktionsvorsitzenden der CDU im Mannheimer Gemeinderat Carsten Südmersen als Kandidaten für den Landtag im Mannheimer Süden nominiert. Der 50-jährige Diplomkaufmann soll für die CDU den Wahlkreis zurückgewinnen, der 2011 erstmals an den Grünen-Landtagsabgeordneten Wolfgang Raufelder verloren ging. „Mit Carsten Südmersen schicken wir einen unserer bekanntesten und profilierten Köpfe ins Rennen um das für uns wichtige Landtagsmandat. Er war Stimmenkönig bei der Kommunalwahl und nach 11 Jahren als Fraktionsvorsitzender an der Spitze der Fraktion bringt er die notwendige Erfahrung mit, Mannheim würdig in Stuttgart zu vertreten“, so der CDU-Kreisvorsitzende Nikolas Löbel, der Südmersen dem Kreisvorstand vorgeschlagen hatte. Das letzte Wort haben jedoch die Mitglieder. Diese sollen die Landtagskandidaten am 25. September auf Wahlkreisversammlungen wählen. „Aber ich denke, wir machen

unseren Mitgliedern und den Wählerinnen und Wählern ein sehr gutes Personalangebot“, so CDU-Chef Löbel.

„Ja, ich möchte für den Landtag von Baden-Württemberg kandidieren und ich freue mich sehr über die große Unterstützung des CDU-Kreisvorstandes. Gemeinsam mit meiner Partei, unseren Mitgliedern und den Wählerinnen und Wählern will ich den Wahlkreis im Mannheimer Süden für die CDU zurückerobern und meinen Beitrag dazu leisten, dass Baden-Württemberg wieder eine bessere, eine CDU-geführte Landesregierung bekommt. Nach über 11 Jahren an der Spitze der CDU-Gemeinderatsfraktion bin ich bereit für neue politische und berufliche Herausforderungen und ich werbe nun um das Vertrauen unserer Mitglieder und sodann um das Vertrauen der Wählerinnen und Wähler. Entschlossen und geschlossen wollen und werden wir als CDU gewinnen, denn Mannheim braucht einen CDU-Landtagsabgeordneten, damit Mannheim in Stuttgart adäquat vertreten ist“, so Südmersen.

Im Mannheimer Norden setzen die Christdemokraten auf Chris Rihm. Der 38-jährige Rettungsassistent und Inhaber eines gleichnamigen Reisebüros in Mannheim-Käfertal wurde ebenfalls einstimmig vom CDU-Kreisvorstand an die Mitglieder empfohlen. „Chris Rihm ist bürgernah, engagiert, tatkräftig und durchsetzungsstark. Genau der richtige Mann, um den Mannheimer Norden für die CDU zu gewinnen“, so CDU-Chef Löbel.

„Ich freue mich über die Unterstützung des Kreisvorstandes und werbe nun um Unterstützung bei unseren Mitgliedern. Gemeinsam mit unseren Mitgliedern und meinem Zweitkandidaten werden wir einen Wahlkampf hinlegen, der klar auf Sieg setzt. Denn ich will den traditionell roten Wahlkreis im Mannheimer Norden erstmals für die CDU gewinnen“, so Rihm. Als Zweitkandidaten sollen im Mannheimer Norden der 52-jährige Bäckermeister Roger Bloemecke und im Süden der 51-jährige Büroleiter Oliver Althausen die Erstkandidaten und den Wahlkampf der Partei unterstützen.

Stiftung der Sparkasse RNN

Anschub und Anstiftung zugleich



Foto: Lothar Binder, v.l.n.r. Sparkasse Stefan Kleiber, OB Heiner Bernhard, GF Metropolregion Rhein-Neckar GmbH, Wolf-Rainer Lowack

(red) Auch wenn es um Kultur geht, ist die Sparkasse Rhein Neckar Nord ein zuverlässiger Partner für die Metropolregion Rhein Neckar. Das Kreditinstitut unterstützt sowohl das „Matchbox“-Projekt als auch das „Denkfest 2015“ in Weinheim mit Mitteln seiner Stiftung. Beide Projekte erhalten jeweils 5.000 Euro.

Die regionale Kulturszene vernetzen und Impulse für neue Kooperationen geben. Das sind die Aufgaben der Projekte „Matchbox“ und „Denkfest“, mit denen das Kulturbüro seit 2011 den regionalen Austausch von Ideen fördert und die Rhein-Neckar Region überregional als Kreativschmiede etablieren will. Mit solchen Zielen können sich die Sparkasse Rhein Neckar Nord und ihre Stiftung voll und ganz identifizieren. Schließlich passen diese perfekt zum Auftrag der öffentlichen Kreditinstitute, ihre Heimatregionen nach Kräften zu fördern.

„Matchbox“ erschließt als wanderndes Kunst- und Kulturprojekt Schritt für Schritt die Landkarte der Region Rhein-Neckar. Im September 2015 treffen erstmals bekannte Musiker, Performer, Autoren und Bildende Künstler auf Kommunen der Region, in und mit denen sie ungewöhnliche, eigensinnige und sehr ortsspezifische Kunstprojekte entwickeln. Das „Denkfest“ stellt die Überzeugung in den Mittelpunkt, dass Kunst und Kultur sozial, politisch und wirtschaftlich relevant sein können. Die gemeinsame Veranstaltung des Kulturbüros und der 15 Top Festivals im Auftrag der Arbeitsgruppe Kulturvision findet jährlich statt und hat diesmal ihren Standort im historischen Stadtkern von Weinheim. Deshalb hat sich der Vorstand der Stiftung der Sparkasse Rhein Neckar Nord auch über die Veranstaltung im Herzen ihres Geschäftsgebiets eingehend informiert

und entschieden, auch für dieses Projekt einen einmaligen Förderbetrag in Höhe von 5.000 Euro zur Verfügung zu stellen. „Wir gehen davon aus, dass die Stiftung mit diesen Zuwendungen einen wichtigen Beitrag leistet und das Kulturbüro der Metropolregion die geplante Intensivierung seiner Aktivitäten weiter vorantreiben kann“, begründete Stefan Kleiber die hohen Spendensummen. Gleichzeitig wies der Vorstandsvorsitzende darauf hin, dass sich die Stiftung laut ihren Regularien als Anschubfinanzierer sieht und hofft, „dass die Spende auch andere potentielle Förderer animiert, es der Sparkasse gleichzutun und die Arbeit des Kulturbüros in der Metropolregion zu unterstützen.“

Bei der Scheckübergabe in der Weinheimer Altstadt bedankten sich Weinheims Oberbürgermeister Heiner Bernhard und der Geschäftsführer der Metropolregion Rhein Neckar GmbH, Wolf-Rainer Lowack, für die großzügige Spende der Stiftung. Beide betonten die Nachhaltigkeit des Verwendungszweckes. Eine Region und eine Kommune kulturell zu entwickeln und zu fördern, sei eine Zukunftsaufgabe – insbesondere vor dem Hintergrund in nächster Zeit zu erwartender großer Herausforderungen für die Stadtgesellschaften. „Wie wir zum Beispiel Flüchtlingen begegnen, das hat sehr viel mit der kulturellen Prägung unserer Kommune zu tun“, so OB Bernhard weiter. Kultur sei die Voraussetzung einer offenen und toleranten Gesellschaft.

Kennen Sie den Wert Ihrer alten Armbanduhr?

Sie könnte mehr wert sein, als Sie denken!
Ihre Markenuhr wird von uns kostenlos und seriös bewertet.

Mehr Informationen unter: 0621 - 150 473 67
P6. 5 68162 Mannheim | info@uhrboerse.com

uhrboerse

www.metropoljournal.com
verbindet Regionales & Lokales

Das wird meiner!

Gebraucht. Gesucht. Gekauft.
Ihr junger Gebrauchter von Mercedes-Benz.



Alles Premium. Bis auf den Preis.

Jetzt mit Erfahrung: unsere jungen Gebrauchten.

So gut wie neu und preislich mehr als verlockend:
Gepflegte Jahreswagen und andere junge Gebrauchte
von Mercedes-Benz warten auf Sie. Steigen Sie jetzt ein
– kommen Sie zur Probefahrt!



Mercedes-Benz



TG MANNHEIM

Torpedo Garage Mannheim GmbH
Autorisierter Mercedes-Benz Service
Bartensteiner Stich 3, 68307 Mannheim. Tel.: 0621 789508-0,
Fax: 0621 789508-60, <http://www.tg-mannheim.de>, verkauf-tgm@tg-gruppe.com

Die Au gehört uns

Wir bleiben hier



Foto: Lothar Binder

(lb) Getroffen hatten sich die Gartenfreunde „Alte Au“, die Gartenfreunde „Wilde Au“ und die Bürgerinitiative „Konversion statt BUGA“. Frau Christine Schäfer begrüßte den hochrangigen Besuch, zum einen MdL Wolfgang Raufelder, Gabriele Baier Mitglied vom Gemeinderat und 2 Bezirksbeiräte von Feudenheim Dr. Ulrich Schäfer und Benedikt Zaja die sich die Nöte der Kleingärtner und den Besuchern anhörten.

„Die Au gehört uns – Wir bleiben hier“ so Frau Schäfer. Das ist der Wunsch von allen! Wer sind denn wir? Das sind zum einen die Kleingärtner, die aufgrund der jahrelangen Erfahrung eigentlich als Gärtner bezeichnet werden sollten und die das Paradies rund um die Au in mühevoller Arbeit und voller Enthusiasmus geschaffen haben und zum anderen alle Menschen, die sich gerne in der Au aufhalten, spazieren gehen, joggen gehen oder einfach die Natur genießen wollen. Und das „WIR“ sind auch die Tiere der Au, die gefährdeten Tiere, Tiere die vom Aussterben bedroht sind und die Tiere, die durch ein Gutachten aufgelistet wurden – Fledermäuse, Eidechsen, Frösche, Molche, Bienen, Vögel aller Art. Dankenswerter Weise hat die Stadt Mannheim ein Gutachten erstellen lassen aus dem hervorgeht, wie wertvoll die Au ist. Es wurden über 60 verschiedene Tierarten herausgefunden, die sowohl gefährdet sind, einige

sind sogar vom Aussterben bedroht oder sind hoch bedroht, da gibt es verschiedene Einstufungen. Diese Tiere sind in der Au, angefangen von der Riedbahn bis hin zum Aubuckel bis zum Hochgestade einschließlich Spinelli zu finden. Es ist ganz erstaunlich, wie vielfältig diese Fauna dort ist. Eine der gefährdeten Tierarten ist die Feldlerche. Von diesen gibt es jetzt nur noch 3 Paare in der Feudenheimer Au. Und ob diese verlagert werden können ist die große Frage. Stichwort Verlagerung – hat die Stadt Mannheim ein Einsehen aufgrund des Gutachtens? NEIN – Trotz vielfach schützenswerter Tierarten hält sie an der Verlagerung der Straße Am Aubuckel fest. Das Gutachten kommt tatsächlich zur Erkenntnis, wir können diese Tiere auslagern, wir können diese Tiere umziehen, wir können sozusagen „Ausgleichsmaßnahmen“ schaffen. Liest man dieses Gutachten dann fällt einem nur eines ein: „Wes Brot ich ess des Lied ich

sing“! Wie siedelt man z.B. Vögel um? Von der Stadt wird immer behauptet, dass hier ein durchgehender Grünzug entstehen soll. Das Wort „BUGA“ ist mittlerweile ein bisschen verschrien, deshalb wird das Wort BUGA mittlerweile meist vermieden, man redet jetzt von „geschlossenem Grünzug“ und angeblich würde der Grünzug auch dann entstehen, wenn oben das Stückchen Straße „Am Aubuckel“ weg wäre. Weit gefehlt. Wo gibt es hier einen geschlossenen Grünzug? Zwischen Feudenheim und Wallstadt durchschneidet die L 598 den Grünzug, weiterhin die B 38, auch die durchschneidet den Grünzug und da ist nicht die Rede davon, dass diese verlagert werden sollen. Nur das Stückchen „Aubuckelstrasse“ – das soll es jetzt bringen – das soll begründen, warum wir jetzt Millionen in die Au stecken sollen und damit die Au unwiderruflich zerstören sollen – um täglich mehr als 20.000 Fahrzeuge incl. Lastverkehr durch die Au zu

schleusen, für eine BUGA von einem halben Jahr Dauer. Die Entscheidung soll im Oktober im Gemeinderat fallen und die Befürworter dieser Straße werden wohl auch immer weniger, aber es sind leider noch keine eindeutigen Mehrheiten gegen die Straßenverlagerung entstanden. Deswegen appelliert Frau Christine Schäfer an alle Interessierte: „Schreiben Sie Briefe, gehen Sie zu Gemeinderatsitzungen, versuchen Sie Einfluss zu nehmen, zeigen Sie allen, was für ein Paradies hier verloren geht! Ein Schlusswort von Frau Christine Schäfer: Weiterkämpfen – Die Au gehört uns – Wir bleiben hier! Nach der Veranstaltung sprach ich mit Herrn Raufelder. Herr Raufelder betonte deutlich: „Die Grünen stehen voll hinter der BUGA. Sollte diese allerdings mit der Verlegung der Straße durch die Au Bestandteil sein, dann nimmt die Grüne Partei unbedingt Abstand von der BUGA!“

Tourismus-Experte aus dem NibelungenLand wird verabschiedet

(red) Kleine Überraschungsfeier mit Landrat Matthias Wilkes und der Wirtschaftsregion Bergstraße / Wirtschaftsförderung Bergstraße GmbH (WFB) für Lars Gözl, Projektleiter Tourismusagentur, ein Fachbereich der WFB, im Alten Rathaus in Lorsch

Lars Gözl, Projektleiter Tourismusagentur bei der Wirtschaftsregion Bergstraße / Wirtschaftsförderung Bergstraße GmbH (WFB), wird den Kreis Bergstraße zum 1. Oktober 2015 verlassen, um eine neue Tätigkeit als Studienleiter in Brandenburg aufzunehmen.

Anlässlich seines Ausscheidens bei der WFB überraschten die WFB-

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ihn kürzlich mit einer kleinen Verabschiedungsfeier im historischen Nibelungensaal im Alten Rathaus von Lorsch. Landrat Matthias Wilkes ließ es sich nicht nehmen, an der Feier teilzunehmen. Gemeinsam mit Dr. Matthias Zürker, Geschäftsführer der WFB, überreicht der Landrat ihm ein Faksimile des „Lorscher Evangeliars“, dem wohl bekanntesten und kostbarsten Werk unter den erhaltenen Lorscher Codices.

Landrat Wilkes lobte den Einsatz von Gözl zur Förderung des Tourismus im Kreis Bergstraße und gab einen Abriss seiner beruflichen Stationen.

„Lars Gözl kann auf eine mehr als 15-jährige touristische Tätigkeit im Kreis Bergstraße zurückblicken“, erklärte der Landrat. Wie er weiter erläuterte, war der WFB-Projektleiter unter anderem am Aufbau der in Lorsch ansässigen kreisweiten Tourist-Information NibelungenLand maßgeblich beteiligt. Diese hat im Rahmen ihres Jubiläums zum 10-jährigen Bestehen vom 10. bis 19. Oktober ein attraktives Programm aufgelegt (wir berichteten). „Seit Eröffnung des Fachbereichs Tourismusagentur bei der WFB im Januar 2013 hat Lars Gözl diesen mit seinem umfangreichen Fachwissen bereichert“, schloss Landrat Wilkes.

Dr. Zürker schloss sich seinen Worten an: „Mit seinem umfangreichen Know-how war er nicht nur bei Touristen aus der Region und von außerhalb, sondern ebenso bei unseren Kooperationspartnern und weiteren Institutionen weit über die Grenzen des NibelungenLandes hinaus ein gefragter als auch geschätzter Ansprech- und Kooperationspartner“, so der WFB-Geschäftsführer.

Gözl dankte für die kleine Feierstunde, die lobenden Worte und das Präsent. „Das NibelungenLand kann mit vielen herausragenden Highlights punkten“, sagte er. Nicht ohne Grund sei der Nibelungensteig kürz-

lich zum schönsten Wanderweg Hessens gekürt worden. Es habe ihm viel Freude bereitet, an der erfolgreichen Vermarktung dieser Destination aktiv mitwirken zu dürfen. „Meine wertvollen Erfahrungen werde ich zielgerichtet in meine neue Tätigkeit einbringen“, so Gözl.

Um sich weiterhin mit vollem Einsatz für den Tourismus im Kreis Bergstraße engagieren zu können, ist die Nachbesetzung der Stelle in vollem Gange

Hörbehinderung ist nicht gleich Hörbehinderung

Es gibt verschiedene Abstufungen

(rbw) Es gibt verschiedene Abstufungen von Hörbeeinträchtigungen. Schlecht hören ist nicht immer eine Sache des Alters. Weil alle das Hören als selbstverständlich hinnehmen, wird ein Hörverlust meist erst spät bemerkt und behandelt. Rund 19% der deutschen Bevölkerung über 14 Jahre haben eine Beeinträchtigung im Hören. Das sind lt. Angaben des Deutschen Schwerhörigenbundes immerhin ca. 15 Millionen Menschen, die schlecht oder gar nicht hören können.

Die Schwerhörigkeit reicht von leichten über mittel bis hochgradigen Hörverlusten, bis hin zu völliger Taubheit. Es gibt viele Ursachen für schlechtes Hören. Anhand eines Hörtestes beim Facharzt oder Akustiker kann man feststellen, wo die Hörminderung liegt. Wie man diese mit Medikamenten,

mit einer Operation oder einem Hörgerät ausgleichen kann, ganz gleich welche Diagnose gestellt wird. Ein unbehandelter Hörverlust kann aus medizinischer Sicht weitreichende Folgen haben. Wird er nicht rechtzeitig behandelt, kann es zu irreparablen Schäden des Ohres kommen und das Gehirn verliert nach und nach sein Sprachverständnis.

Das Gehirn verlernt zu hören!

Dieses Verlernen des Sprachverständnisses kann man mit dem richtigen Hörsystem nach und nach wieder erlernen.

Die heutigen modernen Hörgeräte helfen die Sprachverständlichkeit zu verbessern. Diese kleinen Hochleistungs-Computer sind auch in der Lage räumliches Hören nachzubilden.

Störgeräusche im Hintergrund herauszufiltern und somit die Sprache hervorzuheben. Auch den Klang von Musik können sie verbessern. Die Geräte werden dabei immer kleiner und sind somit immer diskreter.

Insgesamt leben Menschen mit Hörgeräten nachweislich ausgeglichener, zufriedener, sind weniger müde und verringern ihr Risiko an Demenz zu erkranken.

Woran erkennen Sie einen guten Hörgeräteakustiker?

Natürlich fragen sich das viele betroffene Menschen. Der Markt der Hörgeräteakustiker ist in den letzten Jahren stetig gewachsen. Bei diesem großen Angebot wird es für schwerhörige Menschen immer schwieriger, einen Überblick zu bekommen.

Ebenso wie bei Ärzten sollte auch beim Akustiker immer der persönliche Eindruck eine Rolle spielen. Fühlt man sich gut aufgehoben? Beantwortet mein Gegenüber all meine Fragen zu Schwerhörigkeit und Hörgeräten ausreichend und fundiert?

Bei Koob Hörgeräte endet die Hörgeräteversorgung nicht mit dem Kaufabschluss, sondern hier beginnt eine langjährige Partnerschaft zwischen Kunden und Hörgeräteakustiker.

Zu einer Hörgeräteversorgung gehören ebenso ausführliche Nachbetreuungen, sowie Serviceleistungen. Bei Koob Hörgeräte stimmt das Preis-Leistungs-Verhältnis in vollem Umfang!

Koob Hörgeräte, der Meisterbetrieb in Mannheim hat das passende Paket

für Ihre gute Hörgeräteversorgung vom Nulltarif-Paket ohne Zuzahlung über das Komfort-Paket bis hin zum Premium – Paket mit Zuzahlung.

Filiale / Verwaltung
Q1, 12 (Nähe Marktplatz) Mannheim
Telefon: +49 (0) 621 - 2 35 96
Telefax: +49 (0) 621 - 101 454
Internet: <http://www.koob.de>

Filiale Neckarau
Rheingoldstraße 21A (gegenüber Matthäuskirche) Mannheim
Telefon: +49 (0) 621 - 43 72 72 29
Telefax: +49 (0) 621 - 101 454



Oktoberfest Mannheim

Start fürs Oktoberfest ist Freitag der 16. Oktober



Foto: commco

(red) Das letzte Oktoberfest in der Mannheimer Theodor-Heuss-Anlage hat mit 26.000 Besuchern alle Rekorde gebrochen. Fans der guten Laune in weiß-blau freuen sich bereits jetzt auf die vier Wochenenden ab dem 16. Oktober und wissen, dass sie sich ihre Tickets bereits lange im Vorfeld

sichern müssen. Denn bei den letzten 6 Oktoberfesten waren bereits Monate zuvor alle Plätze im festlich geschmückten Festzelt ausverkauft. Veranstalter Arno Kiegele bleibt weiterhin seiner Philosophie treu und setzt auf Qualität. Während die routinierten Bands wie die Münchner

G'schichten, Topsis und Blechbloss für Stimmung sorgen, wird auch das Zelt kontinuierlich für die Bedürfnisse der Gäste optimiert. In der nächsten Saison werden über 24 Tische weniger als im vergangenen Jahr gestellt. Dadurch wird den Gästen die Platzeinnahme erleichtert und die Keller haben durch eine Verdopplung der Gänge einen besseren Zugang zu den Tischen. Außerdem gibt der Geschäftsführer der Platzhirsch GmbH weitere Neuierung bekannt: „Im Zelt gibt es einen neuen Bereich auf der Empore, den wir den 7. Himmel nennen. Diese mittels zwei Stufen leicht erhöhte Fläche an der Stirnseite des Zeltes bietet beste Sicht in das Zelt und auf die Bühne. Komfortable Tische und Bänke mit Rückenlehne in Almhütten-Atmosphäre steigern den Wohlgefühlcharakter und eine eigene gut sortierte Bar dient als interner Treffpunkt. Dazu bieten wir ein großes Oktoberfest Menü per Vorbe-

stellung an. Mit dieser Innovation möchten wir unser Angebot noch einmal erweitern und hoffen, unseren Gästen damit die optimale Auswahl für ihr individuelles Wohlbefinden zu bieten.“ Start fürs Oktoberfest ist Freitag, 16. Oktober. Für die 8 Veranstaltungstage (immer freitags und samstags bis zum 7. November) sind die Preise in großen Bereichen gleich geblieben. Der Preis für die "pole position" in der Schwemme ist mit 240 Euro pro Tisch (bis 10 Personen) leicht angehoben worden, da insbesondere die pole position von der Reduzierung der Kapazität profitiert. Tische in den Boxen mit Schmankeplatte und Parkplatzreservierung gibt es ab 280 Euro. Insgesamt sind in diesem Jahr über 100 Stehplätze für je 20 Euro an der Almrausch Bar, 1980 Plätze in der Schwemme, 752 Plätze + max 188 Zusatztickets in den Boxen und 160 Plätze im 7. Himmel (480 Euro pro Tisch) pro Abend ver-

fugbar. Das entspricht einer Gesamtkapazität pro Veranstaltungstag von 2.992 Plätzen + max. 188 Zusatztickets. Die Tickets sind buchbar unter www.oktoberfest-mannheim.de. Wer nicht bis zum Oktoberfest warten kann, kommt am besten auf das Frühlingsfest auf dem Mannheimer Maimarkt am 1. und 2. Mai 2015. Die „kleine Schwester“ des Oktoberfests findet in Zusammenarbeit mit dem Festzeltbetreiber und Wassenwirt Peter Brandl und mit tatkräftiger Unterstützung der Mannheimer Ausstellungsbetriebe statt. Tische (bis zu 10 Personen) könnten ab 180 Euro unter www.fruehlingsfest-mannheim.de gebucht werden. An beiden Abenden spielen die Münchner G'schichten.



Drei Events bei den „Freunden des Karlsterns“

Einweihung der „Alten Försterei „ mit Fotoausstellung und Vernissage



Foto: wepi, Gäste bei der Eröffnung der Alten Försterei

(red) Der Förderverein „Freunde des Karlsterns Mannheim e.V.“ überraschte die Waldbesucher, Mitglieder und Freunde des Vereins mit drei bemerkenswerten Events an einem Tag. Zum einen wurde um 10.00 Uhr am Samstagmorgen die „Alte Försterei“ (altes Forsthaus) eingeweiht, und die dauerhafte Fotoausstellung über den „Käfertaler Wald“ eröffnet. Zum anderen wurde um 11.00 Uhr, mit einer Vernissage die traditionelle Gemäldeausstellung eröffnet. Zur Einweihung

der „Alten Försterei“ begrüßte der 1. Vorsitzende Wolfgang Katzmarek die interessierten Gäste, sowie den Landtagsabgeordneten Stefan Fulst Blei, die Stadträtinnen Andrea Safferling, Dr. Birgit Reinemund, und Stadtrat Dirk Grunert. Er dankte seinen Vorstandsmitgliedern Werner Piffkowski, Bernd Pakebuach und Werner Habenberger für das Engagement bei den Vorarbeiten zu dieser Fotoausstellung, ferner der Scherdeltruppe für das Ausführen der Sanierungsarbeiten an der

„Alten Försterei“, die nun als einem Schmuckstück den Karlsternbereich zusätzlich verschönert und aufwertet. Ein großes Dankeschön ging auch an alle Spender und Spenderinnen der Rahmen, Bilder und Plänen. Die mit 62 Rahmen bestückte Fotoausstellung zeigt Altes und Neues vom Käfertaler Wald und wird in Zukunft einmal im Monat zu bewundern sein. (Termine werden jeweils veröffentlicht. Dir Gemäldeausstellung im Info-Center (Max Jaeger Haus) wurde von Exponaten des Gartenstädter Künstlers Helmut Bäck, sowie der vereinseigenen Malgruppe, die von Willi Schnurr geleitet wird, bestückt. Elke Scherer, Brigitte Jäger, Ruth Frank und Margarethe Hofmann haben binnen eines Jahres wunderschöne Bilder geschaffen, die unbedingt bei der diesjährigen Ausstellung der Öffentlichkeit gezeigt werden mussten. Der Erlös von verkauften Bildern wurde dem FDK, als Veranstalter dieser Ausstellung, zur Verfügung gestellt. Wer an diesem wunderschönen Hobby künftig teilnehmen möchte,

schaut einfach Dienstags Morgen im Info-Center zum reinschnuppern vorbei. Mit der Einweihung der „Alten Försterei“ und der Fotoausstellung wurden wieder weitere Attraktionen für die Waldbesucher geschaffen, die vom Förderverein Freunde des Karlsterns Mannheim e.V. mit hohen finanziellen Kosten getätigt wurden.

Als nächstes planen die Freunde des Karlsterns ein neues Projekt. Einmal monatlich bietet der FDK Waldführungen an, die vom Waldpädagogen Mirko Klein begleitet werden. Dies aber nur mit Begrenzung auf 25 Teilnehmer. Die Führungen werden jeweils in den Medien veröffentlicht.

Traumfrau verzweifelt gesucht

Begleiten Sie Harald auf der Suche nach seiner Traumfrau

Er kann und will es einfach nicht glauben:
(red) SIE hat IHN verlassen! Julia hat Haralds Leben (Marco Hullmann) damit völlig durcheinander gebracht, ihn völlig zwischen Hoffen und Bangen, zwischen Zuversicht und Hoffungslosigkeit hängen lassen. Eigentlich muss seine Julia zurück kommen, sie muss reumütig zurückkehren- es war doch alles so perfekt! Harald leidet, lässt sich hängen, isst kaum noch. Seine langjährige gute Freundin aus der Jugendzeit Henri (Conny Bundschuh) schafft es

schließlich, ihn aus der emotionalen Talsohle herauszureißen. Sie macht ihm Mut, selbst auf die Suche nach einer neuen Partnerin zu gehen! Harald lässt sich trotz all seiner Vorbehalte auf das Wagnis ein. Mit Hilfe von Anzeigen versucht er sozusagen die „Nadel im Heuhaufen“ zu finden. Und wirklich- er hat einige Verabredungen und trifft dabei auf sehr unterschiedlichen Frauen (Sandra Mercatoris, Corinna Brandl, Jelena Bruderuhs und Samira Delibajric. Es dauert einige Zeit, bis er sich klar wer-

den kann, was er sucht, was er braucht, was er vermisst, was er erhofft.....

Das Publikum kann teilnehmen an höchst vergnüglichen Erlebnissen bei Haralds Partnerinnensuche unter der Regie von Ute Zuber und Christa Krieger



Verband Wohneigentum Mannheim Neueichwald II

Mannheim Gärtenstadt

Präsentiert

Mannheim Gärtenstadt

5 x 2 Karten zu gewinnen Gewinn-Telefon-Rufnummer 01379-609520 Anrufschluss 24.09.2015 - 23:59 Uhr

3.MA-Gartenstädter Oktoberfest 2015

Es erwartet Sie Live Musik sowie bayerische Schmanke und Köstlichkeiten Feiern Sie mit uns in der Gartenstadt ein außergewöhnliches Fest bei toller Stimmung für Jung und Alt

Einlass 18.00 Uhr Fassanstich und Live Musik 19.00 Uhr Trachten und Dirndl erwünscht

Saal der Evang. Gnadenkirche Karlsternstraße 1

Samstag 26. September

Show Act Tamara Pusch & Band

O'zapft is

Special Guest Tal Ozi

Vorverkauf: Pressecafe Mahl, Donarstr.47, 68305 MA – Gartenstadt Tel. 0621/3188954

Eintrittspreis: 14,00€ (Stapelpass)

Laufkarte 5,50€ (bis Stapelpassübergabe)

GUDRUN GRENZ
DESIGN

**Business
Festivität
Freizeit**
**Größen
34 - 60**

 eigene Produktionsstätte
made in Germany

Shop Speyer

 Kornegasse 28 • D-67346 Speyer
Telefon: 06232 / 6079970

 Shop Überlingen
Shop Düsseldorf

www.gudrun-grenz.com

Mantelsonntag in Speyer

Am Sonntag den 25.10.2015

(red) Der Überlieferung nach ist der Mantelsonntag ein inoffizieller Festtag, der seinen historischen Ursprung darin hat, dass in vergangenen Jahrhunderten am Sonntag vor Allerheiligen das Volk vom Lande, die Winzer und Bauern nach der Weinlese in die Städte kamen, um einen neuen Mantel zu besorgen und sich mit Winter-

kleidung auszustatten. In Speyer sind die Ladengeschäfte am Mantelsonntag von 13.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Hier finden die Städtebummler neben unzähligen Boutiquen, abwechslungsreichen Mode- und Warenhäusern sowohl eine Vielzahl von gastronomischen Köstlichkeiten als auch ganz viel Kultur und Geschichte.

Neben einem gemütlichen Einkaufsbummel lässt sich der Mantelsonntag in dieser historischen Stadt mit Besuchen der zahlreichen, kulturellen und interessanten Sehenswürdigkeiten verbinden. Speyer ist die Stadt der kurzen Wege. Ruhige Gassen, belebte Plätze und Promenaden laden zum Schlendern und Verweilen ein.



... Shopper

Schlendern, schauen, shoppen

Red) In Speyer das pure Vergnügen, lässt sich doch der Einkaufsbummel aufs Angenehmste mit anderen erfreulichen Tätigkeiten verbinden.

Zum Beispiel so: Erst eine Ausstellung besuchen, dann behaglich Mittagessen und schließlich ganz bequem Bummeln gehen. In Speyer wird die Zeit dafür nicht knapp. Die Stadt der kurzen Wege macht's möglich.



Foto: Shopping in Speyer, © Karl Hoffmann

Neben unzähligen Boutiquen, abwechslungsreichen Mode- und Warenhäusern, gastronomischen Angeboten und ganz viel Kultur und Geschichte finden Städtebummler hier alles, was Spaß macht: ruhige Gassen, belebte Plätze und Promenaden, trendige Themen, tolle Angebote und viele kleine oder größere Köstlichkeiten, die an jeder Ecke warten.

mit Bekannten, erfährt dabei Neuigkeiten. Kurzum, der Wochenmarkt ist in vielerlei Hinsicht ein lohnenswertes Ziel. Ob Ur-Speyerer oder Dazugezogener - missen möchte niemand den Wochenmarkt.

Königsplatz: 01.04. - 31.10. dienstags, donnerstags und samstags
01.11. - 31.03. dienstags und samstags

Berliner Platz: ganzjährig freitags
Die Marktzeit beginnt:

1. in den Sommermonaten (1. April bis 31. Oktober) um 7:00 Uhr,
2. in den Wintermonaten (1. November bis 31. März) um 8:00 Uhr.
Sie endet jeweils um 12:30 Uhr.

Verkaufsoffene Sonntage in Speyer
So 12.04.2015 Frühjahrsmesse
So 03.05.2015 Speyerer Weinprobe
So 25.10.2015 Mantelsonntag
So 29.11.2015 1. Wochenende Weihnachtsmarkt

Wochenmärkte

Da flaniert man, vergleicht Angebot, Qualität und Preise, sucht als Stammkunde seinen Händler auf. Nimmt einen Espresso im Stehen und plaudert

Flohmärkte

Öfter mal was Neues - von wegen! Der Speyerer Flohmarkt macht sei-

nen Namen zum Programm und hat nichts Neues zu bieten. Aber dafür die schönsten Liebhaberstücke aus zweiter Hand. Ob praktisch für den Haushalt, unübersehbar für Fenster und Wände, angesagt für jeden Fashion Geschmack oder ganz schön spannend zum Lesen. Hier gilt: "Wer sucht, der findet". Stöbern Sie doch mal vorbei. Frühaufsteher ergattern die schönsten Schätze.

Sa 16.05.2015 Flohmarkt der Jugendförderung

Sa 05.09.2015 Flohmarkt der Jugendförderung

Postgalerie

Mitten im Herzen der Stadt bildet die POSTGALERIE ein modernes und architektonisch attraktives Einkaufszentrum.

Galeria Kaufhof

Die Galeria Kaufhof präsentiert sich als moderner Lifestyle-Anbieter unter dem Slogan "Ich freu mich drauf!" mit hochwertigen, international ausgerichteten Sortimenten.

Leistungsgemeinschaft "Das Herz Speyers"

In Speyer nach Herzenslust shoppen dieses Ziel verfolgt die Leistungsgemeinschaft „Das Herz Speyers“ - ein Zusammenschluss von Händlern und Gewerbetreibenden der Maximilianstraße und der umliegenden Einkaufstraßen.

„Neue Herbst- und Winterstoffe eingetroffen“

SENCI
NähCenter Speyer
Groß- & Einzelhandel

PFAFF
10% auf alles

Reperaturen aller Maschinen

 67346 Speyer • Wormser Str. 48 • Tel.: 06232-6798990 • Fax: 06232-6798991
E-mail: speyer@senci.eu • www.senci.eu


Wir bieten Ihnen eine einzigartige Auswahl an **Dirndl & Lederhosen** und natürlich auch exklusive **Alpen-Fashion**. Topmarken wie Meindl, Lodenfrey, Barbour, Country Line, Sportalm, AirField, Saint James ... Lassen Sie sich von unserer **exklusiven City- & Landhausmode** inspirieren und begeistern.


 Maximilianstr. 10 (Nähe Dom) • 67346 Speyer
Hauptstraße 138 • 69117 Heidelberg
www.demmer-shop.de

... Kultur- und Kunstkenner

Aufstieg der Stadt Speyer zur "metropolis germanae"

(red) Alles begann mit Konrad II, der 1030 das Fundament zum Dom zu Speyer legte und damit den Grundstein zum Aufstieg der Stadt Speyer zur "metropolis germanae".

Erste Zeugnisse der Stadt finden sich jedoch schon viel früher. Bereits 1990 feierten die Speyerer "ihre" 2000-Jahr-Feier und die Stadt zählt damit zu einer der ältesten Städte Deutschlands.

Weiter auf Seite auf Seite 7


Foto: Die Türme des Kaiserdomes, ©Karl Hoffmann

weiter von Seite 6

zu entdecken. Zahlreiche denkmalgeschützte Gebäude vermitteln mittelalterlichen Charme gemischt mit barocker Architektur. Zu den herausragendsten Bauwerken gehören der romanische Kaiserdom.

Der Dom zu Speyer ist in seinen Abmessungen das größte Denkmal seiner Zeit. Die salischen Kaiser machten ihn zu ihrer Grablege. Maria und dem heiligen Stephan geweiht, wurde der Dom in zwei großen Bauphasen von 1025 bis 1061 und 1082 bis 1106 errichtet.

Er bringt eine Grundrissgliederung zur Vollendung, die in der Folgezeit großen Einfluss auf die Entwicklung der romanischen Architektur des 11. und 12. Jahrhunderts ausgeübt hat. Ihre Kennzeichen sind die ausgewogene Verteilung der Baumassen im Osten und im Westen und die symmetrische Anordnung von vier Türmen an den Ecken des von Langhaus und Querhaus gebildeten Baukörpers. Quelle: Deutsche UNESCO Kommission.

Domführungen



Foto: Luftbild Kaiserdom,
© Klaus Landry

Der Dom zu Speyer "St. Maria und St. Stephan" ist die Mutterkirche der Diözese Speyer und die Pfarrkirche der Dompfarrei.

Seine Stifter waren die Salischen Kaiser, die ihn im 11. Jahrhundert zum Zeichen ihrer Verantwortung für die gesamte Christenheit als größte Kirche der damals bekannten westlichen Welt erbauen ließen.

Er ist heute ein hervorragendes Zeugnis romanischer Baukunst, zählt seit 1981 zum UNESCO-Weltkulturerbe. Öffentlicher Vortrag zur Domgeschichte: Samstag, 10:00 Uhr Treffpunkt Nordquerhaus, Dauer ca. 30 Minuten, um eine Spende für den Domerhalt wird gebeten.

Bei Sonderveranstaltungen kann der Vortrag entfallen.

Protestation

Der Reichstag zu Speyer 1529 stellte die Stadt Speyer in den Mittelpunkt deutscher Geschichte. 19 evangelische Fürsten und Reichsstädte traten bei diesem Reichstag öffentlich für ihre Überzeugung ein und ihnen



Lutherstatue, © Evangelische Landeskirche

ist es zuzuschreiben, dass sich das Prinzip der Glaubens- und Religionsfreiheit allmählich durchsetzen konnte.

Ihrem Protest verdanken die Gläubigen übrigens auch ihren Namen „Protestanten“. Folgen Sie uns auf

den Spuren großer Geschichte. Die neugotische Gedächtniskirche mit ihrem Lutherdenkmal und die barocke lutherische Dreifaltigkeitskirche erinnern noch heute an dieses bedeutende Ereignis.

Weil hier unser Zuhause ist.

1.000.000,- Euro für gemeinnützige Projekte in 2014.

Wir sind mit den Menschen in der Region verbunden. Wir feiern mit ihnen sportliche Erfolge. Fördern ihre künstlerische Begabung. Unterstützen ihr soziales Engagement. Mehr glückliche Momente finden Sie unter www.sparkasse-vorderpfalz.de/zuhause.

Gut. Seit 1829
Sparkasse Vorderpfalz
Ludwigshafen · Rhein-Pfalz-Kreis · Speyer



770 Jahre Speyerer Herbstmesse

Freitag, 16.10. – Sonntag, 25.10.2015

(red) Erleben Sie eine familienfreundliche Fahrt in luftiger Höhe auf dem Riesenrad.

Sollten Sie den Nervenkitzel suchen, dann empfehlen wir Ihnen eine Fahrt mit der Riesenschaukel „Street Fighter“ oder auch dem Propeller „Freak“, bei dem man mit 110 km/h auf bis zu 42 Meter und mit einer Fliehkraft bis zu 4,3G gedreht wird. Auch der „Break Dancer“, ein Dauerbrenner mit Drehspaß und viel Power, erfreut das jugendliche Publikum. Das familienfreundliche Rundfahrtgeschäft „Musik-Express“ bringt seine Fans immer wieder in Schwung. Der „Automatik-Scooter“ mit den musikalischen Highlights, beliebt bei allen Messegängern, ist ein Muss auf jedem Festplatz. Das Familienaufgeschäft „Venezia“ bietet Spaß für jedes mutige Familienmitglied. Wer nicht zu ängstlich ist, kann die „Geisterhöhle“ besuchen.

Der „Mini-Scooter“, die lustige Seewelt, das „Märchenkarussell“, die „Eisenbahn“, das „Fantasiekarussell“ und das „Barock Kinder-Kettenkarussell“ lassen die Kinderherzen höher schlagen.

Außerdem gibt es viele Möglichkeiten sein Geschick an den zahlreichen Ball-/Pfeil-/Los-, Ringwurbubuden oder mit Angelspielen und an den Schießhallen unter Beweis zu stellen.

Die gemütlichen Biergärten und die Imbissstände laden zum Verweilen ein. Für den Nachtschiff sorgen Süßwarenwagen/Tropicbar und Eiswagen. Die Verkaufsgeschäfte laden zum Bummeln über den Festplatz ein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Festkalender

Der Messeauftakt am Freitag, den 16.10.2015 steht unter dem Slogan: „Test the Best“ an jedem Geschäft von 16.00 - 17.00 Uhr ein 1€-Schnupperangebot.

Die Eröffnung ist am Freitag, 16.10.2015 um 17.30 Uhr durch Frau Beigeordnete Stefanie Seiler mit dem Eichbaum – Fassbieranstich auf dem Verweilplatz der Fa. Barth.

Vorab lädt ein Messerundgang mit den Guggemusikern „Domguggler Speyer“ um 17:00 Uhr ab der Haupt-

terrasse zum Erkunden der Herbstmesse 2015 ein.

Familiientag am Mittwoch, 21.10.2015 - ganztägig - halbe Fahrpreise - Sonderangebote an den Verkaufsgeschäften

Verkaufsoffener Sonntag in der Speyerer Innenstadt am 25.10.2015 Schlendern, schauen, shoppen. In Speyer das pure Vergnügen. Lässt sich doch der Einkaufsbummel von 13 bis 18 Uhr aufs Angenehmste mit einem Besuch auf der Speyerer Herbstmesse inkl. Familien-Musik-Feuerwerk verbinden.

Familien-Musik-Feuerwerk am Sonntag, 25.10.2015 um ca. 20.00 Uhr Gegen 20 Uhr erleuchtet der Himmel rund um den Festplatz. Zum Abschluss der Jubiläumsmesse gibt es ein familienfreundliches Abschluss-Musik-Feuerwerk.

Insgesamt stehen auf der Herbstmesse 67 Geschäfte mit 660 Frontmetern.

www.speyer.de



SPEYERER HERBSTMESSE

16. - 25. Oktober 2015



Freitag, 16.10.2015

„Test the best“

16-17 Uhr

Mittwoch, 21.10.2015

Familiientag

ganztägig

Sonntag, 25.10.2015

verkaufsoffener Sonntag

Familien-Musik-Feuerwerk

13-18 Uhr

ca. 20 Uhr

Da geh' ich gerne hin!



Neue Marke Someday

Bei Mode Susanne Kissel

(someday) Someday ist anspruchsvolle Mode für neugierige Frauen. Für Frauen, die wissen wo sie stehen und ihren eigenen Stil gefunden haben. Frauen, die keinen betont jugendlichen Look brauchen, um Weiblichkeit und Souveränität ausstrahlen.

Someday ist entspannte und pure Mode. Besondere Einzelteile, die im Look kombinierbar sind. Der Grundton von someday ist natürlich,

entspannt und zeitlos. Die Markenwerte „confident“, „pure“, „natural“ und „challenging“ finden ihre Bestimmung in stilvollen Casual Outfits und komfortablen Business-Looks – „casual confident“ eben. Eine Balance zwischen Natürlichkeit und Andersartigkeit ist das, was someday so besonders macht. So schaffen die Kollektionen eine Verbindung zwischen Tradition und zeitgemäßer Inspiration. Fashion-Klassiker wie

Hosenanzug und Herrenhemd überzeugen mit einem neuen, bisher unbekannten Look. Dabei bestimmen vor allem hochwertige Materialien, weiche Farbnuancen und neue Proportionen die besondere Mode von someday. Weite Silhouetten und softe Materialmische versprechen einen angenehmen Tragekomfort. Es entstehen hochwertige und bequeme Casual Looks, die durch spannende Kontraste so richtig aufleben.

Meine Mode. Meine Welt.

someday.

Shop - Eröffnung
Donnerstag 01. Oktober



susanne kissel
maximilianstr. 14
67346 speyer

susanne  kissel

mo.-fr. 9:30 - 19:00
sa. 9:30 - 17:00

Rolf Müller-Landau (1903 – 1956)

Eine Retrospektive



Foto: Rolf Müller-Landau

(red) Er zählt zu den wichtigsten Malern der Nachkriegszeit im Deutschen Südwesten: Rolf Müller-Landau (1903-1956). Der Künstler

fühlte sich seiner Heimat stark verbunden, so dass er die Stadt Landau in der er lange gelebt und gearbeitet hatte, in seinen Namen aufnahm.

Sein Werk umfasst Gemälde, Aquarelle, Zeichnungen und Druckgrafik. Stets setzte er sich mit den aktuellen Strömungen seiner Zeit auseinander und ließ sich durch diese für seine eigenen Arbeiten inspirieren. Zudem legte er sich nicht auf einen Stil fest, malte zunächst figurativ und später abstrakt. Eine grundlegende Inspiration stellte für ihn der französische Impressionismus dar. Der charakteristischen südpfälzischen Landschaft mit ihrer besonderen Farbigkeit blieb er in seiner Kunst immer verbunden.

Die Retrospektive

Müller-Landau hinterließ ein reiches künstlerisches Erbe, das seine Nachkommen nun dem Land Rheinland-Pfalz schenken. Die Bestände werden der Max-Slevogt-Galerie des Landesmuseums Mainz übereignet, das dem Künstler aus diesem Anlass auf Schloss Villa Ludwigshöhe eine umfassende Retrospektive widmet. Gezeigt wird die ganze Bandbreite des Schaffens von Müller-Landau,

darunter auch experimentelle Farbschnittmonotypien, die mit ihren Farbvarianten und verschiedenen Druckzuständen als besonders originell gelten und sich an Künstlern wie Pablo Picasso orientieren.

Die Pfalz als kreatives Zentrum

Das Werk von Müller-Landau ist sehr eng mit seiner Biographie verbunden, die einen wesentlichen Schlüssel zum Verständnis seiner Arbeiten darstellt. Die Ausstellung skizziert daher das Leben des Künstlers in seinen wesentlichen Stationen, von seinen künstlerischen Anfängen, der Zeit des Nationalsozialismus bis zur wichtigen Mitbegründung der Pfälzer Sezession (1945/46). Nach der Zerstörung seines Ateliers in Landau 1945 verlegte er seinen Wohnort nach Heuchelheim in der Pfalz. Zu Müller-Landaus Netzwerk gehörten Kunstschaffende wie HAP Grieshaber, Edvard Frank, Werner Gilles, Werner Seitz oder Hans Purrmann, die bei ihm ein und aus gingen oder

in regen Briefwechseln mit ihm Kontakt pflegten.

Zur Ausstellung erscheint die aktualisierte Neuauflage des Bandes „ROLF MÜLLER-LANDAU Leben und Werk.“

Weitere Informationen zur Ausstellung unter www.schloss-villa-ludwigshoehe.de und www.landesmuseum-mainz.de. Weitere Informationen zu Leben und Werk unter www.rolf-mueller-landau.de.

Ausstellungsdaten:
23.08. – 22.11.2015
Max Slevogt-Galerie
Schloss Villa Ludwigshöhe
Villastraße 64
67480 Edenkoben

Öffnungszeiten:
bis 30. September 2015: 09.00 - 18.00 Uhr
1. Oktober – 22. November 2015: 09.00 - 17.00 Uhr
Am ersten Werktag der Woche geschlossen!

www.metropoljournal.com
verbindet Regionales & Lokales

Gustav Beck Tel.: 0621-72739490



Rheinland-Pfalz

GENERALLIREKTION
KULTURELLES ERBE

ENTDECKEN ERLEBEN EROBERN

BURG TRIFELS
Annweiler

HARDENBURG
Bad Dürkheim

VILLA LUDWIGSHÖHE
Edenkoben

Mittelalterliches Burgfest
26.+ 27.09.15

SONDERAUSSTELLUNG
Rolf Müller-Landau.
Eine Retrospektive
Noch bis 22.11.15



Wandeln Sie auf den Spuren der faszinierenden Geschichte unseres Landes. Atemberaubende Ausblicke, spektakuläre Baukunst und spannende Inszenierungen erwarten Sie. Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz – Wir machen Geschichte lebendig!

Weitere spannende Ausflugs- und Wanderziele finden Sie unter www.burgen-rlp.de

Mode in Leder

viele tolle Angebote

Echtes Leder

CHRIST
German Leather Fashion since 1954

TRAPPER
Touch your style

LEDER PUR
Echtes Leder

Maximilian Str. 56
67346 Speyer

Neue Herbst- und Winterkollektion für Sie und Ihn

Telefon: +49 (0) 6232-26196
Email: lederpur@hotmail.de
www.lederpur.de
Mo-Sa 09:30 - 19:00 Uhr

Blütenweg führt jetzt auch durch den Park

Neue Wandererlebnisse an der Bergstraße – Zwei „Blütenweg-Zweige“ für Weinheim



Foto: (stw) v.l.n.r. Friederike Preuß, Oberbürgermeister Heiner Bernhard, Roland Robra

Weinheim/Bergstraße (red) Es sind ganz neue Wandererlebnisse an der Bergstraße. Nach der Ausweisung des „Burgensteiges“ im Januar und dessen Erhebung zum zertifizierten „Qualitätswanderweg“ mit sportlich ambitionierten Teilstrecken, kann der „Blütenweg“ insbesondere zwischen Laudenbach und Heidelberg,

mit Weinheim als Mittelpunkt, noch besser als zuvor als „Genusswanderweg“ mit besonders reizvollen landschaftlichen Reizen wahrgenommen und genutzt werden.

Das ist alles andere als Zufall: Denn der Blütenweg, gekennzeichnet mit dem großen gelben „B“, ist ein Projekt der ILEK-Bewegung, in der die

typische Bergstraßenlandschaft erhalten und gepflegt wird. So führt der Bergstraßer Blütenweg – etwas höher gelegen als früher – jetzt von Laudenbach bis Sulzbach als Panoramaweg durch kleinterrassierte Weinberger und Obstgärten, südlich von Sulzbach durch einen alten Buchenwald – und in Weinheim sogar zur Burgruine Windeck und wahlweise durch Altstadt und Schlosspark. Sehenswürdigkeit, markante Plätze in der Landschaft, Rastplätze, Gastronomie und Infrastruktur sind vermehrt eingebunden.

In den vergangenen Wochen hat der Odenwaldklub (OWK) den neuen Bergstraßer Blütenweg komfortabel markiert, vor allem Bezirkswegewartin Friederike Preuß war mit Farbe, Pinsel und Schablonen unterwegs, um an Kreuzungen das gelbe „B“ anzubringen, das dem Wanderer den Weg weist. Im Schlosspark, durch den der Blütenweg jetzt erstmals führt, wurde sie von Weinheims Oberbürgermeister Heiner Bernhard, einem bekennenden Wanderfreund, begrüßt und unterstützt. Der OB freute

sich über die Aufwertung des Weges und vor allem über die Möglichkeit, mehrfach zwischen dem Blütenweg und dem Burgensteig zu wechseln. Somit sind eine ganze Reihe von neuen Rundwegen entstanden. Denn nicht nur Weinheims Rathauschef findet es „langweilig“, wenn „man hin und den gleichen Weg wieder zurücklaufen muss“.

In Weinheim kommt der Weg am Weinberg „Hubberg“ oberhalb der Nordstadt an. Er neigt sich hinab zur Westnied, führt über den wildromantischen Alten Friedhof St. Peter hinauf zur Windeck. Von dort gibt es einen landschaftsbetonten Zweig, der über den Frühlingsweg und den „Romantischen Weg“ durch den Exotenwald führt. Sowie einen Zweig, der Altstadt und Schlosspark einschließt. Dann weiter durch die Bergstraßenlandschaft oberhalb von Lützelbach und Hohensachsen, unter anderem am alten Hohensachsener Bergfriedhof und am mittelalterlichen Bergwerk vorbei.

Ab sofort kann der neue Bergstraßer Blütenweg begangen werden. Im

kommenden Jahr wird er jahreszeit- und stilgemäß am 23. und 24. April offiziell eingeweiht. An diesen beiden Tagen (am Samstag von Laudenbach bis Sulzbach und am Sonntag von Großsachsen bis Dossenheim) wird auf dem Weg allen Wanderern und Spaziergängern, egal ob alt oder jung ein naturnahes Programm geboten, zum Beispiel Landschaftsführungen, Infostationen, Angebote für Kinder, Musik, Essen und Trinken ein ILEK-Markt und anderes. Ebenfalls 2016 wird denn eine Zielwegweisung angebracht, die Blütenweg, Burgensteig und alle Weitwanderwege (Nibelungensteig, Neckarsteig, HW 7, HW 30 und andere) an der Bergstraße von Darmstadt bis Wiesloch verknüpfen wird. So wird selbst ohne Karte eine Wanderung spontan planbar.

Mehr Infos auf:
www.die-bergstrasse.de

Lieferservice
Di und Fr
vormittags
ab 70 €

Tom's Tierwelt
Ihr freundlicher Tiernahrungsfachmarkt

Große Auswahl an Hundewintermäntel
Von Gr. 20 bis 80 cm Rückenlänge

GESUND
100 % natürlich
auch für Allergiker

Eppelheimer Str. 19, 69115 Heidelberg, Tel.: 06221-166173, www.toms-tierwelt.de

Ihre professionelle mobile Fußpflege & Maniküre

Ich komme zu Ihnen nach Hause!

Fußpflege Rhein-Neckar
staatl. anerkannte Kosmetikerin

- medizinische und kosmetische Ausbildung
- langjährige Erfahrung in der Kosmetik
- Auslandserfahrung
- SPA-Leitung in renommierten Einrichtungen

06203-8406462
Fußpflege Rhein-Neckar - 68542 Heddeshheim

Professionelle Fußpflege 23,00€*

Professionelle Maniküre 17,00€*

Fuß- und Beinmassage (25min) 23,00€*

Kosmetische Behandlungen auf Anfrage
(alle Preise inkl. Fahrtkosten und Material)

Termine nach Vereinbarung
(auch Sonntag und Feiertag möglich)
* Anfahrt bis 10km ab Heddeshheim inklusive

1 Liquid pro Person GRATIS

Alle Liquids zum Testen | Startersets | Akkuträger | Zubehör

www.MARISTORE.de

Die moderne Art des Dampfens...rauchfrei in Sekunden!

Die elektronische Zigarette hier entdecken:

68161 Mannheim | R7,40 | Mo-Sa 11-18h | 0621-43031038
69469 Weinheim | Bahnhofstr. 18 | Mo-Fr 11-18h | Sa 11-15h | 06201-4885890

Ihr Ansprechpartner für Geschäftsanzeigen.
Nicole Meister Tel.: 0621-72739490

Zehn Jahre Tourist-Information Nibelungen Land in Lorsch

(red) Seit zehn Jahren bietet die Tourist-Information NibelungenLand in Lorsch den Gästen unserer Region ein vielfältiges Serviceangebot: von der ausführlichen Information und Beratung, über den Verkauf von Souvenirartikeln, Veranstaltungstickets und Wanderkarten bis zur umfangreichen Zusammenstellung einer Pauschalreise. Die Tourist-Information NibelungenLand feiert am 14.

Oktober 2015 ein rundes Jubiläum. Anlässlich des zehnjährigen Bestehens hat die Tourismusagentur, ein Fachbereich der Wirtschaftsregion Bergstraße / Wirtschaftsförderung Bergstraße GmbH (WFB), ein abwechslungsreiches Programm unter der Überschrift „10 Jahre – 10 Tage“ vorbereitet.

So sind von Samstag, 10. Oktober 2015 bis Montag, 19. Oktober 2015

viele interessante Einzelveranstaltungen, täglich wechselnde Aussteller mit Produkten aus der Region und kulinarischen Highlights, kostenlose Gästeführungen in Lorsch sowie ein Gewinnspiel geplant. Innerhalb der Aktionstage findet zudem eine offizielle Feierstunde mit geladenen Gästen statt.

Historisches Ambiente für Gäste und Bürger

Ausbau des Alten Rathauses zur Tourist-Info wird vorbereitet

Weinheim (red) Die Sanierung des Erdgeschosses im Alten Rathaus am Marktplatz dient künftig nicht nur der zentralen und angemessenen Unterbringung des Stadt- und Tourismusmarketing – sie ist vor allem eine Bewahrung und Sicherung historischer Bausubstanz. Das ist jetzt schon deutlich geworden, wenige Tage nachdem das Amt für Immobilienwirtschaft der Stadt Weinheim mit vorbereitenden Arbeiten begonnen hat. Denn schon dabei sind einige historische Details zum Vorschein getreten, die erahnen lassen, dass das Erdgeschoss des markanten Gebäudes nach der Sanierung zum Schmuckstück wird.

Schon vor diesem Hintergrund ist die Stadt froh, dass es wieder der Wein-

heimer Architekt Norbert Eimann ist, der die Sanierung leitet, betont Hartmut Neumann, der Leiter des Amtes für Immobilienwirtschaft. Denn Eimann – als Stadtführer auch geschichtsinteressiert – hat vor etwas mehr als zehn Jahren auch den Ausbau der oberen Etagen betreut, in dessen Zuge der charmante Bürgersaal entstanden ist. So soll es gelingen, dass nun das Erdgeschoss in passender Weise das Ambiente ergänzt. „Das Alte Rathaus soll als historisches Gebäude aus einem Guss wahrgenommen werden“, beschreibt Norbert Eimann.

Bei den ersten Vorbereitungen wurden zum Beispiel die Decken untersucht, die in den letzten Jahren mit profanen Verkleidungen „abgehängt“

wurden, sowie die Außenwand zur Hauptstraße. Zum Vorschein kamen eine Holzbalkendecke mit bemalten Ausfachungen und gusseiserne Säule. Sie wird wohl künftig im Raum stehen, als ebenso tragendes wie gestaltendes Element. Denn eine wesentliche Veränderung bei der denkmalgerechten Sanierung ist eine Vergrößerung des Raumes zur Hauptstraße. Der derzeit noch geöffnete Arkadengang wird Teil der Tourist-Info, in die Sandsteinbögen werden – in Absprache mit den Denkmalschutzbehörden – Holz-Glas-Fenster eingebaut; so entsteht die neue Außenwand. Insgesamt erweitert sich dadurch die nutzbare Fläche von rund 100 auf rund 145 Quadratmeter.

Dirndl und Lederhosen

Jetzt auch bei Demmer in der Heidelberger Hauptstraße



Foto: Demmer



Foto: Demmer

(red) Seit über 2 Jahren besteht die neue Demmer-Filiale in der Hauptstraße 138 am Universitätsplatz. Mit den Abteilungen Selbstschutz, Outdoor, Ferngläser, Messer, Bogensport, Darts und freie Waffen ist Demmer mit 6 Filialen in der Region bereits über 85 Jahre bekannt. Neu wurde jetzt, der aktuellen Mode entsprechend eine Dirndl und Lederhosenabteilung eröffnet. Hier findet man alles was man sich zur Oktoberfestzeit an Outfits vorstellt.

www.demmer-shop.de



Dirndl & Lederhosenwelt

Heidelberger Herbst

46. Heidelberger Herbst am 26. & 27. September 2015



Foto: bdm

Das Altstadtfest „Heidelberger Herbst“ ist facettenreich. Der Kunsthandwerkermarkt entlang der Hauptstraße, der beliebte Flohmarkt in den kleinen Altstadtgassen und am Neckarufer sowie Stände mit regionalen Spezialitäten laden zum Bummeln und Probieren ein.

Ausgebaut wurden in den letzten Jahren die „Kulturpunkte“, mit Theater- und Musikprogramm, Malkunst und Lesungen. Speziell für Familien gibt es den Kinderflohmarkt im Innenhof der Theodor-Heuss-Schule. Besonders beliebt ist auch der Mittelaltermarkt am Uniplatz - dieser lädt auch noch am Sonntag zum Verweilen ein.

Musikalische Unterhaltung unterschiedlichster Art findet sich auf beinahe allen öffentlichen Plätzen.

Die großen Bühnen beginnen bereits um 11 Uhr mit Live-Musik, andere starten gegen Nachmittag. Spätestens bei Nachteinbruch hat sich die Altstadt in ein einziges, großes Open-Air-Konzert verwandelt, bei dem für jeden Geschmack das Richtige dabei ist.

Am Sonntag lautet das Motto "Familienherbst", hier wird für Groß und Klein ein vielseitiges Programm geboten. Außerdem sind die Geschäfte in der Innenstadt geöffnet und laden zum Bummeln und Verweilen ein.

Weitere aktuelle Ankündigungen rund um den Heidelberger Herbst finden Sie zudem auf Facebook:

www.facebook.com/heidelbergerherbst



Foto: bdm

Machen Sie Ihr Haus einbruchssicher!



Mit Sicherheit besser!

Weß GmbH & Co. KG
Ziegelhüttenweg 32
68199 Mannheim
Tel. 0621 8 42 39-0
Fax 0621 8 42 39-11
www.wess-sonnenschutz.de

Rollläden, Licht
und vieles mehr...
automatisch steuern
Eildienst für Rollläden- und Jalousien-Reparaturen
somfy.de



Komfortabel, sicher, bedienerfreundlich.

Mit TaHoma® Technologie für intelligente Hausautomatisierung haben Sie Ihre eigenen vier Wände fest im Griff. Fragen Sie Ihren Somfy Profi.

HOME MOTION by
somfy

Weniger ist mehr

Verpackungen von Lebensmitteln: Jedes eingesparte Gramm entlastet die Umwelt



Foto: djd/Coca-Cola

(djd). Jedes Gramm zählt: Lebensmittelhersteller tüfteln laufend an Verpackungen, die immer leichter werden, ohne dabei an Stabilität zu verlieren. Die Gewichtsreduktion bietet gleich mehrere Vorteile, schildert Martin Blömer vom Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de. "Die Umwelt wird entlastet, da für die Verpackung weniger Material benötigt wird. Und der Verbraucher kann sich über eine leichtere Einkaufsstufe freuen." Schon geringe Einsparungen, etwa bei Getränkeflaschen, zahlen sich auf große Stückzahlen gerechnet aus - von Einsparungen in der Herstellung bis zum Kraftstoff, der für den Transport benötigt wird.

Kleine Reduktion - große Wirkung
Verpackungen spielen etwa bei Coca-Cola seit jeher eine besondere Rolle.

Mit der Glas-Contourflasche, die 2015 ihren einhundertsten Geburtstag feiert, begann der Siegeszug der braunen Brause. Mit diesem Flaschentyp wurde in Deutschland im Jahr 1929 auch das Mehrwegpfandsystem für Erfrischungsgetränke begründet. Und bis heute sind permanent weitere Verbesserungen gefolgt: So hat etwa die 0,33-Liter-Glasflasche über die Jahre um 13 Prozent oder 56 Gramm abgespeckt. Nicht anders bei PET-Flaschen: Durch einen Schraubverschluss, der ein knappes Gramm leichter geworden ist, werden jedes Jahr mehrere hundert Tonnen an Material eingespart.

Hoher Anteil von Recyclingmaterial
In der sogenannten "PlantBottle" kommt neben recyceltem PET auch Kunststoff zum Einsatz, der aus Pflan-

zen gewonnen wird. Mit der "Coca-Cola Life" kam im Mai 2015 die erste Kunststoffflasche, die sogar zu 100 Prozent aus recycelten Flaschen besteht. Seit 2009 hat der Getränkehersteller den Anteil von Recyclingmaterial in PET-Einwegpfandflaschen von durchschnittlich 20 auf mehr als 25 Prozent erhöht. Glasflaschen bestehen heute zu 54 Prozent aus recyceltem Material, Dosen zu etwa 50 Prozent und Getränkeboxen zu etwas mehr als einem Drittel. Das Resultat: Allein von 2010 bis 2014 hat sich in Deutschland der CO₂-Fußabdruck pro Liter um rund 13 Prozent reduziert - von 354 auf 307 Gramm.

Schwarzes Gold aus Biobohnen

Das Klima und die Verarbeitung bestimmen die Qualität einer Sorte

(djd). Er weckt die Lebensgeister, versüßt Pausen und bildet den wohlthuenden Abschluss eines Essens: Kaffee gehört in unserer Gesellschaft zu den Genussmitteln schlechthin. Die ursprünglich aus Afrika stammenden Sträucher werden heute weltweit in tropischen und subtropischen Regionen angebaut. Bei der großen Produktvielfalt ist es gar nicht mehr so

einfach, sich zu orientieren. Aber was macht eigentlich eine gute Bohne aus?

Kaffee-Spezialitäten in Bio-Qualität
Ausschlaggebend für Kaffeetrinker ist das Aroma. "Viele lieben den feinen und qualitativ hochwertigen Arabica, der zu den wirtschaftlich bedeutendsten Bohnensorten gehört", weiß Katja Schneider vom Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de. Den wichtigsten



Foto: djd/Herbaria Kräuterparadies

Einfluss auf die Qualität des Kaffees haben die klimatischen Bedingungen. Deshalb verwendet beispielsweise das Bio-Unternehmen Herbaria nur handverlesene Biobohnen aus dem mexikanischen Hochland. Nach der Reifung werden sie in Deutschland in kleinen Chargen langsam geröstet.

Die Bohnen bleiben dazu bei niedriger Temperatur so lange in der traditionellen Kugel-Kaffeeröstmaschine, bis die unangenehmen Säuren abgebaut sind. Dass dieses schonende Verfahren be kömmliche und aromatische Kaffees hervorbringt, zeigen auch der neue milde Filterkaffee "Josef" und der kräf-

tige Espresso "Maria". Diese und weitere Spezialitäten sind in zahlreichen Bioläden und Onlineshops erhältlich. Eine entsprechende Liste gibt es unter www.herbaria.com.

Fair und ökologisch produziert

Neben dem guten Geschmack legen immer mehr Verbraucher Wert auf eine ökologische und faire Kaffeeherstellung. Die Produkte des bayerischen Unternehmens werden von einheimischen Kleinbauern angebaut - biologisch und in gemischter Landwirtschaft. Diese Mischkultur kann besonders viel Kohlendioxid aufnehmen und fördert die Artenvielfalt der heimischen Tier- und Pflanzenwelt. Der biologische Anbau erhält zudem Böden und Gewässer und schützt dadurch nicht nur die Natur, sondern auch die Erzeugerfamilien selbst, die vor Ort auch gleich die Weiterverarbeitung der Bohnen übernehmen.

Mosbacher Str. 23 • 68259 Mannheim
Telefon: 0621 / 72 48 43 03
willkommen@maiye.de
www.maiye.de
www.facebook.com/cafemaiye

CAFÉ MAIJE

Dienstag bis Freitag 9:00 bis 19:00 Uhr
Samstag & Sonntag 10:00 bis 18:00 Uhr
Montag Ruhetag



Kochkurse im Freihof

Reservierung spätestens eine Woche vor Beginn oder als Gutschein!

Lernen Sie in einem Kochkurs* wie man Fisch und Fleisch richtig filetiert, wie Sie ein Sterne-Menü zubereiten oder wie man mit einem Smoker professionell Gerichte zubereitet. Beim anschließenden gemeinsamen Essen genießen Sie die selbst kreierten Köstlichkeiten in entspannter Atmosphäre mit anderen Kochbegeisterten in der Vinothek.

Für Ihre Firmenworkshops, Tagungen, Produktpräsentationen und Mitarbeiter-Incentive von Oktober bis Dezember 2015!

Nähere Informationen finden Sie unter: www.freihof.de

*ab 89,- Euro



Köstliches Wild auf Barbecue-Art

Kulinarischer Herbst: Grill-Tipps für die Nachsaison



Foto: djd/Der BBQ-Laden

(djd). Das Ende des Sommers bedeutet noch lange nicht das Ende des Grillvergnügens - im Herbst hat das Freiluft-Brutzeln sogar einen besonderen Reiz. Zwar werden die Stunden, die man mit Freunden und Familie draußen sitzen kann, kürzer. Aber es macht weiterhin Freude, sich zu treffen und gemeinsam raffinierte Köstlichkeiten zuzubereiten. Gegessen wird im Zweifelsfall einfach drinnen. "Alles, was man benötigt, ist ein Grill mit Deckel und möglichst mit Temperaturanzeiger", erklärt Christian Hentschel vom Online-Shop www.bbq-laden.de. Dann sei man weitgehend wetterunabhängig.

So bleibt das Fleisch besonders zart. Was Grillfans im Herbst besonders begeistert, ist das vielfältige Nahrungsangebot. Denn jetzt ist Erntezeit für Kürbis, Kartoffeln, Äpfel, Zucchini und vieles mehr. Und vor allem herrscht Hochsaison für frisches Wild. "Wichtig ist es, hier auf eine Top-Fleischqualität zu achten und nur beim Händler seines Vertrauens zu kaufen. Gutes Damwild ist mindestens drei bis fünf Tage im Ganzen bei unter sieben Grad gereift", so Hentschel. Für die Zubereitung rät er zu einem BBQ-Smoker. Darin wird das Grillgut nicht über den glühenden

den Kohlen gegaart, sondern indirekt und schonend in der warmen Abluft. So bleibt das Fleisch besonders zart und erhält eine rauchige Note. Geeignet sind beispielsweise saftige Stücke vom Damwild-Rücken. Hier kann man nach Geschmack variieren. Entweder man reibt das Fleisch mit einer süß-pfeffrigen Marinade - erhältlich etwa beim BBQ-Laden - und verschiedenen Kräutern ein, oder man wählt die herzhaftere Variante. Dafür ein Netz aus Frühstücksschinkenspeck auslegen und das Wild darin einwickeln.

Indirekt auf dem Smoker-Grill garen

Anschließend kommt das Fleisch bei etwa 110 Grad Celsius in den hinteren Teil der Garkammer. Bei einem Gewicht von 800 Gramm dauert es circa zwei Stunden, bis das gute Stück fertig ist. Zur Sicherheit einen Kerntemperaturfühler benutzen. Dazu passen saisonale Beilagen wie gegrillte Kartoffeln, Kürbisspalten oder Pilzspieße. Beim Schlemmen in geselliger Runde lässt sich so der Herbst rundum genießen.

Nervennahrung fürs Büro

Gesunde Snacks bringen neue Power in stressigen Zeiten

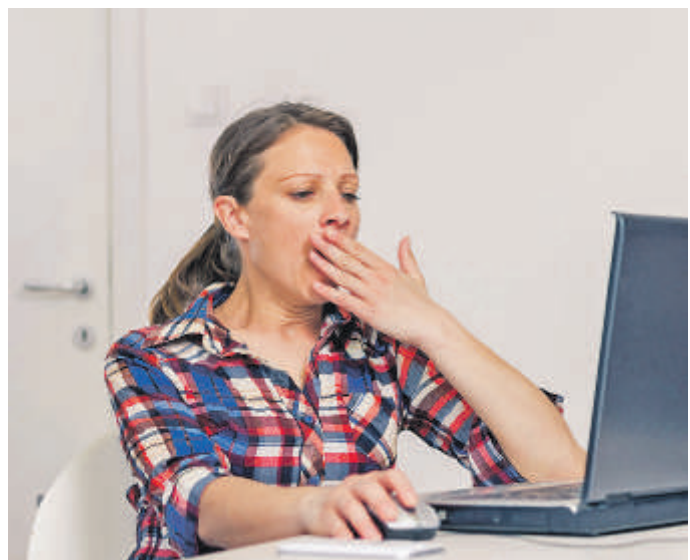


Foto: djd/www.kometpoehle.de/istock

(djd). Es gibt sie, diese Tage, an denen man vor lauter Arbeit kaum dazu kommt, vom Schreibtisch aufzustehen. Geschweige denn Zeit hat für eine entspannte Mittags- oder Kaffeepause. Dabei brauchen Kopf und Bauch gerade in stressigen Phasen kurze Auszeiten, um neue Energie zu tanken.

Eine gute Vorbereitung ist alles. Unser Gehirn benötigt reichlich Nahrung, um voll leistungsfähig zu sein. Es verbraucht rund 17 Prozent der Gesamtenergie unseres Körpers, in

Stresszeiten sogar deutlich mehr. Und das, obwohl das Gehirn nur drei Prozent des Körpergewichts ausmacht. Deshalb lohnt es sich, in die Planung gesunder Mahlzeiten zu investieren, wenn es im Büro hoch her geht. Rohkoststicks oder Salate etwa lassen sich gut am Vorabend zubereiten und halten sich in Vorratsdosen frisch, getrennt von Dressing und Dip. "Suppen oder Eintöpfe kann man prima in Weckgläsern transportieren", weiß Beate Fuchs vom Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de. Besonders prak-

tisch sind Modelle mit abnehmbarem Metallverschluss, weil sie direkt in die Mikrowelle dürfen. Ein frisches Vollkornbrötchen liefert dazu die nötigen Kohlenhydrate, die lange satt machen.

"Blitzkuchen": Süße Pause gegen den Leistungsknick

Am Nachmittag ein Stück Kuchen - für viele ist dies das beste Rezept gegen den Leistungsknick im Büro. Ganz neu sind Fertigmischungen für kleine Blitzkuchen, die schnell mit etwas Wasser angerührt und in der Mikrowelle gebacken werden. Schon nach 70 Sekunden ist das duftende Gebäck, etwa "Schlemmerpause Tassenkuchen" von Komet, fertig, weckt die Lebensgeister und macht Naschkatzen glücklich. Die Tassenküchlein gibt es in den Sorten Stracciatella, Apfel und Zitrone. Mehr Informationen finden Kuchenfans unter www.komet-mischungen.de. Wenn der Kopf dringend eine Pause braucht, können im Übrigen auch ein paar Minuten an der frischen Luft Wunder bewirken, zur Not am offenen Fenster. Auch gut: kurz aufstehen und etwas erledigen, das nichts mit der eigentlichen Aufgabe zu tun hat. Ein solches "Ablenkungsmanöver" macht buchstäblich Platz für neue Ideen. Nicht umsonst kommen die besten Einfälle oft unter der Dusche, beim Autofahren oder Kaffeekochen.

ALTE AU

Bayrisches Bier

Obatzter
Haxen
Berzeln
u.v.m.

Oktoberfest

29.9.-4.10.2015

Speisen mit frischen Ideen und Zutaten
Tel: 0621 - 430 954 71 • www.alteau.de

Ausflugslokal ALTE AU
IN DER AU 2 • 68309 Mannheim-Käfertal
Di - So 11.00 - 22.00 Uhr (Küche)
Biergarten, Nebenzimmer, Gasthaus
Montag Ruhetag*

*Außer Feiertage und bei Festlichkeiten nach Vereinbarung

10. Oktober Schlachtfest

Jetzt genießen!
Gutbürgerliche Küche
seit 42 Jahre unter
gleicher Leitung

Ganzjährig ab
11 Uhr geöffnet
Montag Ruhetag
Reservierung empfohlen

Auf Ihren Besuch freut sich
Heiderose Metzger & Team

Gaststätte Kleingartenverein Sellweiden
68167 Mannheim Feudenheimer Straße
Telefon: 0621-332151

Pizzeria Corona⁶

Restaurante zur Scheune

Die Kürbis-Saison hat begonnen

Günstige Mitnahmepreise

Genießen Sie unsere feine italienische Küche im gepflegtem Ambiente.

Di. - Fr. 11.00 - 23.00 Uhr, Sa. 17.00 - 23.00 Uhr
So. 12.00 - 23.00 Uhr

Pizzeria Corona⁶, Mannheimer Straße 10-12
Tel. 0621 - 72 84 15 44

„Miteinander – statt jeder für sich“

10 Jahre Metropolregion Rhein-Neckar

(red) Dieses Motto verkörpert zehn Jahre grenzüberschreitendes Denken und Handeln.

2005 wurde die Europäische Metropolregion Rhein-Neckar offiziell aus der Taufe gehoben, es jährt sich zum 10. Mal das Bestehen des Staatsvertrags der Länder Baden-Württemberg, Hessen und Rheinland-Pfalz. Grund genug, um dieses Jubiläum mit einem Festakt im Congress – Center Rosengarten in Mannheim gebührend zu feiern.

Vieles ist seit der Ernennung zur Metropolregion und der Unterzeichnung des zweiten Staatsvertrages im Jahr 2005 regional auf die Beine gestellt worden. Der Einheitliche Regionalplan, die zahlreichen Clusterinitiativen, das bundesweit beachtete E-Government-Modellvorhaben, die verschiedenen Maßnahmen für einen vitalen Arbeitsmarkt oder das Konzept zur regionalen Energiewende – dies sind nur einige aus einer ganzen Reihe von Beispielen.

Winfried Kretschmann, Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg: Unser Land ist stolz, an der Entstehung dieser in vielen Bereichen wegweisenden und erfolgreichen Region beteiligt gewesen zu sein. Die Metropolregion Rhein-Neckar wird auch in Zukunft wertvolle

Impulse liefern. Deshalb wird sich Baden-Württemberg auch weiterhin nach Kräften für sie stark machen und gratuliert herzlich zum zehnten

Geburtsan Rhein und Neckar und stärkt über die Ländergrenzen hinweg das schon historisch gewachsene Zusammengehörigkeitsgefühl.



Geburtsan Rhein und Neckar

Malu Dreyer, Ministerpräsidentin des Landes Rheinland-Pfalz: Die Metropolregion verbindet die Men-

Das daraus viel Gutes entstehen kann, zeigen die zurückliegenden Jahre. Das Land Rheinland-Pfalz gratuliert von Herzen. Weiter so,

Metropolregion Rhein-Neckar, zehn Jahre sind ja noch kein Alter.

Volker Bouffier, Ministerpräsident des Landes Hessen: Der hessische Kreis Bergstraße erfüllt für Rhein-Neckar eine wichtige Scharnierfunktion mit der Metropolregion Frankfurt/Rhein-Main. Hier leistet das Land Hessen einen guten Beitrag zum Erfolg der Rhein-Neckar-Region – wir tun das mit großer Begeisterung und sind stolz darauf, ein Teil dieses einzigartigen Erfolgsmodells zu sein. Alles Gute Metropolregion Rhein-Neckar.

Der Ballungsraum Rhein-Neckar hat sich seit Ernennung zur Europäischen Metropolregion vor zehn Jahren sehr gut entwickelt:

Die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten ist seit 2005 um 100.000 auf derzeit knapp 870.000 gestiegen. Die Arbeitslosenquote lag im März 2015 bei 5,3 Prozent und damit deutlich unter dem Bundesdurchschnitt (6,8 Prozent). Eine Exportquote von knapp 59 Prozent belegt die Innovationskraft und internationale Wettbewerbsfähigkeit der hiesigen Wirtschaft (2005: 53 Prozent). Mit einer Marktkapitalisierung der hier ansässigen Börsenunternehmen (Dax, MDax, SDax, TecDax) von knapp 200 Mil-

liarden Euro nimmt Rhein-Neckar Rang Drei unter den elf deutschen Metropolregionen ein. Gleichzeitig haben das Prädikat "Europäische Metropolregion" (28.4.2005) und der zweite Staatsvertrag zwischen den Ländern Baden-Württemberg, Hessen und Rheinland-Pfalz (26.7.2005) einen Prozess des Zusammenwachsens in Gang gesetzt: Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Verwaltung kooperieren heute stärker über Landesgrenzen hinweg als noch vor zehn Jahren. Das bundesweit einmalige Organisationsmodell zur Regionalentwicklung, in dem sich Unternehmen, Kammern, Hochschulen, die öffentliche Hand und viele weitere Akteure gemeinsam für die Region engagieren, hat sich bewährt. (Quelle mnr)



Metropolregion Rhein-Neckar



Käfertaler Wald

75% weniger CO₂

 **Stadtbahn**
Mannheim Nord
Mannheim rückt zusammen

www.stadtbahn-mannheim-nord.de

Hauptbahnhof

Feierstunde mit drei Ministerpräsidenten und EU-Kommissar

10 Jahre Staatsvertrag und 10 Jahre Metropolregion Rhein-Neckar

(red) Im April des Jahres 2005 wurde die Region Rhein-Neckar auf Antrag des damaligen Raumordnungsverbandes und durch die starke Unterstützung der Wirtschaft, allen voran der BASF, zur „Europäischen Metropolregion“ ernannt. Nahezu parallel dazu entstand aus den drei kommunalen Verbänden im Rhein-Neckar-Dreieck der gemeinsame Verband Region Rhein-Neckar, den die Bundesländer Baden-Württemberg, Hessen und Rheinland-Pfalz im Juli 2005 per Staatsvertrag ins Leben riefen. Beides waren Meilensteine in der Geschichte der Regionalplanung und der Regionalentwicklung an Rhein und Neckar.

Zum 10-jährigen Jubiläum beider Ereignisse waren im Musensaal des Mannheimer Rosengartens alle Akteure aus Politik und Wirtschaft vertreten, die in der Region Rang und Namen haben. Allen voran Vertreter der beteiligten Bundesländer: Malu Dreyer (Rheinland-Pfalz), Winfried

Kretschmann (Baden-Württemberg) und Volker Bouffier (Hessen) sowie EU-Kommissar Günter H. Oettinger, der bei der Gründung der Metropolregion als Ministerpräsident Baden-Württembergs beteiligt war.

Die Verbandsvorsitzende, Ludwigshafens Oberbürgermeisterin Dr. Eva Lohse, bezeichnete in ihrer Begrüßungsrede den damaligen Vorsitzenden des Raumordnungsverbandes Wolfgang Pföhler sowie Eggert Voscherau, der damals als Vorstand bei der BASF die treibende Kraft der Wirtschaft war, als „Gründerväter“ der Metropolregion. Als einen der großen Erfolge der gemeinschaftlichen Regionalentwicklung und des Zusammenwirkens von Wirtschaft und öffentlicher Hand betonte Luka Mucic, Vorstandsvorsitzender des Zukunft Metropolregion Rhein-Neckar e.V. und SAP-Vorstand, das Einwerben von 100 Millionen Euro Fördermitteln in den vergangenen zehn Jahren und unterstrich die Be-

deutung von vernetzter Bildung für die weitere Entwicklung der Region. Anlässlich des Festaktes unterzeichneten die drei Ministerpräsidenten eine gemeinsame Erklärung, die die regionale Zusammenarbeit auf der Basis des Staatsvertrags über Ländergrenzen hinweg nochmals bestätigen und erweitern soll. Im Rahmen einer Diskussionsrunde wurden die jeweiligen Vorstellungen ausgetauscht. Dabei betonte Hessens Ministerpräsident Volker Bouffier vor dem Hintergrund der Diskussion um die ICE-Neubaustrecke Frankfurt – Mannheim: „Wenn wir uns künftig bei der Anmeldung von regionalen Verkehrsprojekten für den Bundesverkehrswegeplan abstimmen, kann das erhebliche Wirkung entfalten.“ Ministerpräsidentin Malu Dreyer wies insbesondere auf die Fortschritte bei der Verwaltungsvereinfachung und dem kooperativen E-Government hin, die Rheinland-Pfalz entscheidend vorangetrieben habe. „Eines der erfolgreichsten Projekte

ist die Einführung der einheitlichen Behördennummer 115, von der mittlerweile 1,7 Millionen Bürger und Bürgerinnen profitieren. Dies fördert das weitere Zusammenwachsen der Region“, so die Ministerpräsidentin. Winfried Kretschmann legte Wert auf die vereinbarte weitergehende Partnerschaft in der Wirtschaftsförderung: „Es ist enorm wichtig, dass die Metropolregion Rhein-Neckar und die Länder in den Bereichen Demografischer Wandel, Fachkräftesicherung und Energiewende noch enger zusammenarbeiten“. Allen Dreien gemeinsam war das Bekenntnis, die Metropolregion Rhein-Neckar als „Modellregion für digitale Infrastruktur und Vernetzung“ zu etablieren und bei der Umsetzung ihrer Projekte zu unterstützen.

Die Bedeutung des Themas Digitalisierung wurde im Anschluss vom EU-Kommissar für Digitale Wirtschaft und Gesellschaft, Günter Oettinger, in einer zukunftsweisenden

Rede aufgegriffen. Oettinger ging dabei auf die besonderen Herausforderungen in Europa, Deutschland und der Rhein-Neckar-Region ein.

Das „Geburtstagsgeschenk“ zum 10-Jährigen der Region gab es dann zum Schluss. In diesem Zusammenhang hatten sich die Ministerpräsidenten etwas ganz Besonderes ausgedacht. Sie überreichten den regionalen Verantwortlichen die lang ersehnte Genehmigung für das Aufstellen von Hinweisschildern mit der Aufschrift „Metropolregion Rhein-Neckar“, die an den touristischen Hinweistafeln an den Autobahnen innerhalb der Region angebracht werden sollen. Diese Verbindung des Begriffs Metropolregion mit den jeweiligen Sehenswürdigkeiten eigne sich hervorragend, um den Menschen die gesellschaftliche, wirtschaftliche, soziale und kulturelle Bedeutung der Rhein-Neckar-Region deutlich zu machen.

METROPOLJOURNAL



www.metropoljournal.com

Erleben Sie Ihre Zeitung immer genau so, wie es gerade zu Ihnen passt! Ob klassisch gedruckt oder auf PC, Tablet & Smartphone: Mit diesem Paket stehen Ihnen alle Wege offen. Entdecken Sie Ihren ganz persönlichen Lieblings-Mix für Ihre Lesegewohnheiten.

MetropolJournal Rhein-Neckar · Poststraße 21 · 68309 Mannheim · Telefon: 0621-72739490
Fax: 0621-72739497 · E-Mail: info@metropoljournal.com · www.metropoljournal.com

Chemie, die verbindet.

Damit Kreativität Effektivität liebt.



Manchmal stehen die Ziele der Menschen in Konflikt mit der Natur. Doch daran können wir arbeiten, indem wir gemeinsam nach Lösungen suchen, von denen Erde und Menschen gleichermaßen profitieren. Wenn mehr Menschen von einer Welt im Umbruch profitieren, ist das Chemie, die verbindet. Von BASF.

Teilen Sie Ihre Visionen mit uns auf wecreatechemistry.com

150 Jahre

 **BASF**
We create chemistry

Gesundheit & Wellness

Diakonie- Sozialstation Mannheim

Professionelle Pflege schafft Entlastung

Diakonie
Sozialstation Mannheim

In der Nächsten Nähe

- ☒ Ambulante Pflege
- ☒ Nachbarschaftshilfe
- ☒ Seniorenberatung
- ☒ Demenzgruppen

Wir helfen und entlasten Familien
und Angehörige. Rufen Sie uns an:
0621 1689-100
Diakonie-Sozialstation Mannheim
www.sozialstationen-mannheim.de

(red) Else W.* lächelt leicht, an ihrem Ehemann vorbei. Sie ist schon seit Jahren „nicht von dieser Welt“, wie Ernst es ausdrückt, abgedrückt in eine andere. Trotzdem sucht Ernst* immer wieder nach einer Verbindung. Manchmal scheint er Sie zu „erreichen“, ein kurzes Lächeln und sie fängt an zu singen. Das sind dann die besonderen Augenblicke, zusammen zu singen, auch wenn das Sprechen kaum noch möglich ist. An anderen Tagen scheint Else ganz weit weg zu sein. Dann sind die Tage besonders beschwerlich. Einmal täglich kommt eine Schwester von der Diakonie- Sozialstation Mannheim und hilft bei der Körperpflege. Einmal die Woche wird Else W. von einer Nachbarschaftshelferin besucht für einen gemeinsamen Spaziergang. Etwa zwei Drittel aller Pflegebedürftigen leben noch zu Hause. Nur, dass die Angehörigen immer schneller überfordert sind. Die 24h-Betreuung eines Angehörigen grenzt fast an Aufopferung. Wer es versucht, der tut das oft am Rande seiner Möglichkeiten und auf Kosten der eigenen Gesundheit; neben die körperlichen Belas-

tungen treten die psychischen. Aber ein guter Heimplatz ist teuer. Die Pflege in professionelle Hände einer Diakonie-Sozialstation abzugeben, schafft nicht nur Freiräume für die Angehörigen, um Kraft zu tanken, sondern sorgt auch für die nötige Distanz zwischen Angehörigen und zu Pflegendem. Denn neben der täglichen Körperpflege ist es viel wichtiger, erlernte Fähigkeiten zu bewahren, an gemeinsame Erinnerungen anzuknüpfen und grundsätzlich dem Gedächtnis immer wieder kleine Impulse zu setzen. Gerade bei an Demenz erkrankten Menschen ist die Gefahr sehr groß in die Isolation zu rutschen. Eine Pflegefachkraft kann darüber hinaus hilfreiche Tipps geben, wie sich der Pflege- Alltag vereinfachen lässt und welche zusätzlichen Entlastungsangebote noch bereit stehen. Einige, wie Ehemann Ernst z. B., nutzen das Angebot der Diakonie-Sozialstation Mannheim bereits und schaffen es auf diesem Weg wieder Kraft und Energie zu schöpfen, um den täglichen Anforderungen der häuslichen Pflege gerecht zu werden.

Genuss gehört dazu

In schwierigen Lebenslagen sind wohlschmeckende Mahlzeiten wichtig

(djd). Hochwertige und genussreiche Lebensmittel können heute das ganze Leben begleiten - auch in schwierigen Situationen. Denn selbst wer pflegebedürftig ist, hat sensible Geschmacksnerven und freut sich über abwechslungsreiche Mahlzeiten. "Für ältere Menschen geben traditionelle Gerichte oft den Anstoß, sich an vergangene Zeiten zu erinnern. Das aktiviert sie", erklärt Katja Schneider, Gesundheitsexper-

tin beim Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de. Genauso wichtig wie der Geschmack der Gerichte und die Qualität der Zutaten seien für Pflegebedürftige, die auf weiche Kost angewiesen sind, die Konsistenz und auch die Optik der Speisen. Oft koste es viel Zeit, ihre Mahlzeiten zu pürieren und zu passieren.

Mehr Zeit für ein stressfreies Miteinander

Mit den neuen "Passenio-Menüs" von Dr. Oetker Professional zum Beispiel haben Menschen, die einen Pflegebedürftigen zu betreuen haben, es jetzt einfacher. Die Spezialkost sieht appetitlich aus, erfüllt die strengen Kriterien der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE) für passierte Kost in der Konsistenzstufe 1 und überzeugt mit ihrer weichen und gleichmäßigen Konsistenz. Die Zubereitung der Speisen gelingt im Handumdrehen, sodass allen mehr Zeit für ein stressfreies Miteinander bleibt.

Hähnchenschnitzel, Würstchen, Schweinebraten

Über den Online-Lieferservice mytime.de kann man sich die tiefgekühlten Mahlzeiten direkt ins Haus liefern lassen. Auf den praktischen TK-Boxen sind fünf Euro Pfand, die nach ihrer Rückgabe gutgeschrieben werden. Ist die Lieferung angekommen, fällt die Auswahl schwer: Würstchen mit Kartoffeln, Karotten und Erbsen, Hähnchenschnitzel mit Reis und Erbsen oder ein deftiger Schweinebraten mit Kartoffeln und Apfel-Rotkohl tragen dazu bei, den Alltag der Pflegebedürftigen abwechslungsreich zu gestalten und eine möglichst hohe Lebensqualität zu erhalten.

Werden Sie Azubi in unserem KliLu-Team!

Mehr Infos unter: www.klilu.de/jobs

Bewerbungen an:
ausbildung@klilu.de

Vertrauen schenken. Kompetenzen geben.



Wir bilden Sie aus als

- Fachinformatiker/in Systemintegration
- Gesundheits- und Krankenpfleger/in
- Medizinische/r Fachangestellte/r
- Medizinisch-technische/r Laboratoriums- oder Radiologieassistent/in
- Operationstechnische/r Assistent/in
- Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r

Kompetent
leistungsstark
innovativ

partnerschaftlich

KliLu

Ambulante Pflege für Mannheim, Ludwigshafen und Bergstrasse

- ☒ Grundpflege
- ☒ Wundversorgung
- ☒ Urlaubspflege



Sie erreichen uns:
Mannheim / Ludwigshafen Mannheim Nord
Seckenheimer Hauptstr. 10 Poststr. 33
68239 Mannheim 68309 Mannheim

0621 - 7001 8980

- ☒ Individuell & professionell
Bescheinigt durch den MDK mit der Bestnote
- ☒ Wir sind für Sie...
... rund um die Uhr erreichbar

Aktuelle Stellungsangebote finden Sie im Internet unter
www.pflege-profis.info

Pflege profis
Zuhause GUT gepflegt
www.pflege-profis.info

Gesundheit & Wellness

Seniorenzentrum Rheinauer Tor

Lange Nacht der Kunst und Genüsse - Wir sind dabei

(red) Am 7. November ist es wieder soweit. Bereits zum neunten Mal lädt die Lange Nacht der Kunst und Genüsse in den Mannheimer Stadtteilen zu attraktiven Angeboten rund um das o.g. Thema ein. Im Seniorenzentrum Rheinauer Tor verwöhnte letztes Jahr die Böblinger Jazzsängerin Angie Zaiser, begleitet durch den Pianisten und Musikproduzenten Steffen Müller, die Zuhörer mit Klas-

sikern in bester Blue Notes Tradition mit herrlichen Improvisationen zu bekannten Blues- und Jazzklassikern. Heimleiter Ralf Bastian, selbst Musiker, Gitarrist und Sänger der Rockveteranen „the greyhounds“, begleitete abschließend das Duo mit eigenen Improvisationen auf seiner Stratocaster zu Nat King Coles Route 66. Zuletzt stand noch der junge talentierte Songschreiber, Pianist und

Sänger Jonathan Zelter mit auf der Bühne und stellte zwei eingängige Balladen seiner neuesten Produktion vor, da war Gänsehaut garantiert. Auch dieses Jahr wird Angie Zaiser wieder zu Gast sein und wenn alles gut läuft, wird auch der Heimleiter wieder in die Saiten greifen und das Duo unterstützen.

Begleitet wird das Konzert von einer

Vernissage des Malers und Musikers Michael Huber aus Neckarhausen. Huber, der mit einer eigenen Technik das Aquarellmalen perfektioniert hat, wird seine bewundernswerten, fast dreidimensional wirkenden Werke im Foyer des Hauses ausstellen. Nach der Vernissage werden die Werke von Michael Huber noch für geraume Zeit im Foyer des Hauses ausgehängt bleiben.

Heimleiter Ralf Bastian freut sich auf die Herausforderung der Veranstaltung und verspricht sich dadurch die Chance zu zeigen, dass das Rheinauer Tor mehr ist als ein Pflegeheim und auch zukünftig als kultureller Treffpunkt anerkannt wird.



Evangelische Heimstiftung

Seniorenzentrum Rheinauer Tor

Wir laden Sie herzlich ein zur

Langen Nacht der Kunst und Genüsse

am 7. November 2015

ab 20:00 Uhr

mit Jazz, Blues und Leckereien!

Nach dem Motto:
*Kommt, und
genießt!*

Relaisstraße 2 · 68219 Mannheim
Tel. (0 6 21) 84 25 90 - 0
www.ev-heimstiftung.de



Foto: bast



Foto: bast

Der Salzbedarf ist individuell

Blutdruck und Ernährung entscheiden über das richtige Maß



Foto: djd/Verband der Kali- und Salzindustrie e.V./thx

(djd). Geht es um die richtige Menge des täglich verzehrten Salzes und um dessen Wirkung auf den Blutdruck, dann scheiden sich die Geister. Eine allgemeingültige Regel aufzustellen, scheint schwierig. "Denn ob und wie sich der Salzverzehr im individuellen Fall auf den Blutdruck auswirkt, hängt unter anderem von der Salz-

empfindlichkeit der betreffenden Person ab und zum Beispiel davon, wie viel Salz mit dem Urin über die Nieren ausgeschieden wird", betont Professor Dr. Karl-Ludwig Resch vom Deutschen Institut für Gesundheitsforschung in Bad Elster.

Laut Resch sei es vermessen anzu-

nehmen, dass es eine lineare Beziehung zwischen der Kochsalzaufnahme und dem Blutdruck gebe. Man müsse berücksichtigen, dass der Körper selbst Steuerungsmechanismen besitze und nutze, um eine optimale Versorgungssituation herzustellen und zu kontrollieren. "Nur wenn die Grenzen der Regulierungsmöglichkeiten des Körpers überschritten werden, ist von einem erhöhten Risiko auszugehen", so Resch.

Empfehlungen zum Salzverzehr sollten nach Ansicht des Wissenschaftlers daher nur unter Berücksichtigung des Alters der Person, ihrer allgemeinen Ernährungsgewohnheiten und der sportlichen Aktivität gegeben werden. Ein entscheidender Faktor sei auch, ob der Betreffende unter Bluthochdruck leide. Mehr Informationen zu diesen Zusammenhängen haben die Broschüren auf www.vks-kalisalz.de.

Praxis Dr. Margit Bechtold Zahnärztin



Die professionelle Zahnreinigung ist die zentrale vorbeugende Maßnahme, die dazu beiträgt, in fast jedem Mund Karies und Parodontose zu verhindern. Sie ist weit mehr als eine momentane kosmetische Behandlung, sondern trägt, regelmäßig durchgeführt, dazu bei, dass Zähne und Zahnfleisch bis ins hohe Alter gesund erhalten werden.

Lemaitrestraße 5 • 68309 Mannheim
Tel. 0621-734820 • Fax 0621-735001

E-Mail: Be-Ke.Zahn@t-online.de
Web: www.zahnarztpraxis-bechtold.de





Bauen · Wohnen · Renovieren

GARUFI GmbH SCHREINEREI-BAUELEMENTE



Saarburger Ring 1 - 3
68229 Mannheim
garufi-gmbh@arcor.de
www.schreinerei-garufi.de

Tel. 0621 / 48 04 10 44
Fax 0621 / 48 04 10 45
Mobil 0179 / 13 51 947

- Parkettböden
- Laminatböden
- Holzdielenböden
- Terrassenböden
- Fenster
- Haustüren
- Zimmertüren
- Wohnungstüren
- Stahltüren
- Möbelgestaltung
- Einbauschränke
- Innenausbau
- Ganzglasanlagen
- Montage & Service

Alarm schon beim Hebelversuch

Alarmanlagen können sich jetzt gegen Einbrecher "wehren"



Foto: djd/ABUS

(djd). Die Deutschen haben Angst um ihr Hab und Gut - und die Sorgen sind nicht unberechtigt. Denn 2014 ist die Zahl der Wohnungseinbrüche zum achten Mal in Folge gestiegen, die Kriminalstatistik erfasste über 152.000 Fälle. In den dunklen Monaten des Jahres sind die Ganoven besonders aktiv, dann nutzen sie die schon früh einsetzende Dämmerung. Das größte Problem nach einem Einbruch ist aber oftmals nicht der Verlust von Wertsachen, sondern das Gefühl, in den eigenen vier Wänden nicht mehr vollkommen sicher zu sein. Wie kann man sich also effektiv gegen Kriminelle schützen?

Mechanische Sicherung bildet die Basis

Zunächst einmal sollten Verbraucher ihr Hab und Gut durch mechanische Systeme schützen, auf diese Weise erschwert man es Angreifern, über Türen und Fenster einzudringen. Einen Schritt weiter geht mechatronischer Einbruchschutz, der den Versuch des Eindringens zusätzlich detektiert und meldet. "Im Gegensatz zu herkömmlichen Alarmanlagen kann ein mechatronisches System verhindern, dass der Einbrecher überhaupt ins Innere des Gebäudes gelangt", erklärt Florian Lauw, Sicherheitsexperte bei ABUS, einem der führenden deutschen Hersteller elektronischer Sicherheitstechnik. Setze der Eindringling an einem mechatronisch geschützten Fenster oder an einer Tür einen Hebelversuch an, würden spezielle Präventionsmelder sofort Alarm auslösen und dem Angreifer zugleich einen Widerstand von etwa

1,5 Tonnen entgegensetzen. Mit modernen Funkalarmanlagen, so Lauw, könne man zudem auch per Fernzugriff auf die Zentrale zugreifen - möglich werde dies via Webserver oder aber über eine App.

Spezielle Videotechnik als Ergänzung

"Immer mehr Bundesbürger installieren als Ergänzung auch moderne Videotechnik wie etwa eine Videoüberwachung, mit der man von unterwegs schnell mal nachschauen kann, ob daheim alles in Ordnung ist", so Florian Lauw. Mit speziellen Apps habe man Zugriff auf Livebilder sowie Aufzeichnungen - und könne sogar die Steuerung von Kameras aus der Ferne übernehmen. Meist genügen im privaten Bereich vier Kamerakanäle, um die wichtigsten Wohnbereiche zu überwachen. "Videoüberwachung kann nicht nur bei der Aufklärung eines Vorfalls helfen, schon der Anblick von Kameras kann Täter abschrecken", so Lauw. Videoüberwachungstechnik zur Installation in Eigenregie ist etwa bei Media-Markt, Conrad Electronic, in zahlreichen Bauhaus-Filialen und in Internetshops erhältlich. Viele weitere Informationen und Erklärvideos zu den Sicherheitssystemen sowie Tipps zum polizeilich empfohlenen Einbruchschutz gibt das Verbraucherportal Ratgeberzentrale unter www.rgz24.de/einbrecher.

Gegen Haustürtricks geschützt

Aber nicht nur gegen Einbrecher sollte man sich schützen: Unerwünschten Besuch erhalten gerade Senioren immer öfter an der Haustür. Die Gau-

ner geben sich als Handwerker aus, als Polizisten in Zivil oder als Hilfesuchende. Man sollte sich daher zunächst Klarheit darüber verschaffen, wer vor der Tür steht. "Empfehlenswert sind hier Funk-Videotürsprechanlagen oder digitale Türspione. Aus sicherer Entfernung kann man dann in aller Ruhe entscheiden, ob man die Tür öffnen will oder nicht", so Florian Lauw.



Foto: djd/ABUS



Foto: djd/ABUS



Studio für
Bodenbeläge!



Aktuell großer Sonderverkauf
mit bis zu **60% Rabatt**

traditioneller Kork, Designboden,
Designervinyl, Naturschiefer, Linoleum

KWG Studio für Bodenbeläge

Gewerbestr. 2-4
69221 Dossenheim,
Gewerbegebiet Nord
(Nähe Kaufland)

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag:

Mittwochnachmittag:
Samstag:

Ihr Fachberater:

Marcel Fischer
Tel.: 06221/8673699
Fax: 06221/8673873
email: studio@kwg-kork.de

von 9⁰⁰ bis 13⁰⁰ Uhr
und 14⁰⁰ bis 18⁰⁰ Uhr
geschlossen
von 9⁰⁰ bis 13⁰⁰ Uhr

www.kwg-bodendesign.de



Bauen · Wohnen · Renovieren



Seit 112 Jahren Firma Stein

Ihr Spezialist für Matratzen, Bettrahmen und Polstermöbel!



STEIN

seit 110 Jahren

POLSTERMÖBEL- UND MATRATZENFABRIK

Neuhofener Straße 116 · 67165 Waldsee/Pfalz

Feiern Sie mit uns Oktoberfest

Samstag, 10. Oktober 10-16 Uhr
Sonntag, 11. Oktober 13-16 Uhr

• Preisknüller • Preisknüller •

Kleiner Imbiss und Getränke werden kostenlos gereicht!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Jürgen Stein und seine netten Mitarbeiter

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9 - 18 Uhr · Sa 10 - 13 Uhr

(stein) Seit 1962 befindet sich unser Firmensitz mit Produktion und Verkauf in Waldsee in der Neuhofener Straße 116. Bereits in der 5. Generation besteht unser Unternehmen und besticht natürlich durch hohes Fachwissen.

Aus eigener Herstellung fertigen wir Matratzen in allen Maßen, Ausführungen und Preislagen. Wir stellen Kaltschaum- Federkern und Latexmatratzen in 12 Härtegraden her. Die verwendeten Rohstoffe stammen komplett aus unserer Region. Ganz neu in unserem Programm sind Bio-Kaltschaummatratzen - bei diesen

wird der Schaum aus nachwachsenden Rohstoffen hergestellt. Auch Federkernmatratzen können als reine Naturfasermatratze bei uns produziert werden.

Spezialist und einziger Hersteller in ganz Deutschland sind wir bei der Produktion von Reflux-Bettrahmen, entwickelt in Zusammenarbeit mit Ärzten und eigener Entwicklungsarbeit durch Prof. Dr. Wolfgang Stein und Senior Karl Heinz Stein, sowie Geschäftsführer Jürgen Stein. Diese Roste sind für Refluxkranke europaweit gefragt. Seit kurzem gibt es den Reflux-Rost auch elektrisch verstell-

bar. Auch Kopfkissen und Zudecken in allen Ausführungen werden bei uns hergestellt, natürlich auch Betten für Allergiker.

Polstermöbel gibt es bei uns von allen führenden Herstellern und aus eigener Produktion. Wir liefern von Klassik bis Modern in allen Preislagen und Zusammenstellungen.

Ganz besonders achten wir auf unseren Service, der sich nicht nur auf die Garantiezeiten beschränkt, sondern noch über viele Jahre hinaus.

Hinweisen möchten wir noch, dass wir die örtlichen Vereine stark unterstützen und mithelfen wollen, dass viele ihrem Hobby nachgehen können und vor allem die Jugend gefördert wird.

Zurzeit beschäftigen wir 20 Mitarbeiter und bilden in Handwerk und im kaufmännischen Bereich aus. Öffnungszeiten sind von Montag - Freitag 9-18 Uhr durchgehend und Samstag von 10-13 Uhr. Viermal im Jahr laden wir zu unseren Events ein, bei denen wir kostenlos Speisen und Getränke reichen. Nächster Termin ist unser traditionelles Oktoberfest am Samstag den 10.10. 15 und Sonntag den 11.10.15.

Für Fragen stehen wir gerne persönlich und telefonisch zur Verfügung. Unser fachmännisch geschultes Personal rund um Jürgen Stein berät Sie kompetent und gibt gerne Auskunft.

Das Wohnzimmer wird zur Galerie

Bezahlbare Kunst für die eigenen vier Wände



Foto: djd/www.artboxone.de

(djd). Guter Geschmack ist nicht immer eine Frage des Preises: Schon mit wenig Geld lässt sich das Zuhause mit echter Kunst dekorieren. Wandbilder mit modernen Fotografien und dekorativen Designs etwa schaffen ein individuelles Ambiente und lassen die

eigenen vier Wände in neuem Glanz erstrahlen. Doch Massenware, wie man sie in vielen Wohnungen immer wieder sieht, bewirkt eher das Gegenteil. Viele Kunstfreunde wollen keine Standarddrucke "von der Stange", sondern suchen etwas Besonderes. On-

lineshops wie etwa www.artboxone.de ermöglichen den unkomplizierten Zugang zur Kunst.

Der Internet-Kunstshop des Online-Fotoservices Pixum bietet eine ansprechende und große Auswahl individueller Wandbilder. Ob großformatige Drucke beeindruckender Fotografien oder frische Sprüche in moderner Optik - das Angebot ist enorm und bietet erschwingliche Wandkunst für Jedermann. In welcher Form das jeweilige Motiv geliefert wird, entscheidet man selbst. So kommt das Lieblingswerk wahlweise als edle Leinwand, als hochwertiger Alu-Print oder als Poster nach Hause. Einzelne Motive sind zudem als Dekokissen oder Handy-Hüllen erhältlich. Zu den einzelnen Motiven gibt es Porträts und Hintergrundinfos zum jeweiligen Künstler. Jede Woche wird im Übrigen ein neuer Künstler als "artist of the week" mit seinen Kunstwerken vorgestellt.



MOHR

AUTOSPENGLEREI
AUTOLACKIEREREI

Autoglasreparatur
Fahrzeuglackierung
KFZ-Reparatur

NEU* KFZ-TECHNIK *NEU
INSPEKTION, TÜV/AU,
BREMSEN usw.
ALLE MARKEN

Elektronische Achsvermessung
Lackschadenfreies Ausbeulen
Smart-Repair
Unfallbeseitigung
Kunststoffreparatur

Telefon: 0621 / 70 10 81
Telefax: 0621 / 70 97 63
info@autolackiererei-mohr.de
www.autolackiererei-mohr.de

Coupon ausschneiden
**20 Euro Rabatt
auf KFZ-Technik**

Italienische Änderungsschneiderei



Rumeo

Waldstraße 17-19
68305 Mannheim
Tel.: 0621- 75 67 09

Mehr als 15 Jahre

Express-Service für: Hosen/Röcke/Kleider/Blusen u.
Handen Sakko Mäntel Reißverschlüsse/Leder

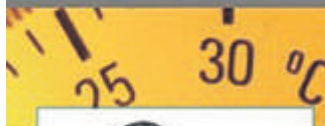
Staubsaugerzentrale

68307 Mannheim-Schönau
Gryphusweg 34
Tel. 0621- 43 76 28 14

Staubsaugerbeutel für alle Marken
Service für Vorwerk &
Lux Staubsauger, Reparaturen

Die günstige Alternative
Öffnungszeiten: Mo-Fr: 09-12:30 &
15-17:30 Uhr, Sa: 09:30-12:30 Uhr
Anlaufstelle für alle Staubsauger
F. Holubienko
Staubsaugerb Zubehör

Das WWW von Donauer & Probst:
WASSER, WÄRME, WOHLBEHAGEN.





„Qualität und Zuverlässigkeit,
dafür stehe ich persönlich“
Christopher Probst

Unsere Leistung auf einen Blick:

Bereich Heiztechnik:

- Energieberatung gemäß BAFA-Richtlinien
- Regen, Energien, Solar, Wärmepumpen
- Brenntechnik Öl und Gas
- Formwarme
- Planung und Bau moderner Heizungsanlagen
- Wartung und Reparatur inkl. Notdienst
- Buderus Kachelofenheizungsätze Öl und Gas

Bereich Sanitär

- Planung und Komplettausführung neuer Bäder
- Alters- und behindertengerechte Bäder
- Installation Trinkwasserversorgungsleitungen
- Wartung und Instandsetzung
- Trinkwasserhygiene
- Notdienst
- Sanierung von Trinkwasserleitungen



Donauer & Probst GmbH & Co. KG

Dudenstraße 27 | 68167 Mannheim
Tel.: 0621/78 98 296 | Fax: 0621/78 98 296
E-Mail: info@donpro.de | Web: www.donpro.de

Bauen · Wohnen · Renovieren

- Innen- u. Außenputz • Stuckarbeiten • Trockenbau
- Wärmedämmung • Akustikdecken • Dekorative Beschichtungen
- Brandschutzwände • Strahlenschutzwände • Bodenbelagsarbeiten
- Fassadenanstrich

Carlos Palos Schmitt
Gorkheimerstr. 9
Ecke Waldweg
68309 Mannheim



Telefon: +49 621 748 264 6
Telefax: +49 621 788 769 4
Mobil: +49 172 631 250 2
E-Mail: C.P.Stuck@t-online.de

**FLIESEN
ESCHBORN**



Telefon: 0 621 - 3 36 26 13
Fax: 0 621 - 3 36 26 14
Mobil: 0 171 - 6 09 89 61
d.eschborn@arcor.de
www.fliesen-eschborn.de

Renovierung, Sanierung, Fliesen

Büro: Regenbogen 59
68305 Mannheim

Ausstellung: Seckenheimer Str. 16
nur nach Vereinbarung

Grünewald GMBH
DACHDECKEREI • MEISTERBETRIEB
Fachbetrieb für Dach, Wand und Abdichtungstechnik
Braunschweiger Allee 120
68307 Mannheim
TEL 06 21 / 78 70 61
FAX 06 21 / 748 23 41
E-Mail: info@dachdeckerei-gruenewald.de
www.dachdeckerei-gruenewald.de

SÜSS
FACHBETRIEB FÜR DACH, WAND UND ABDICHTUNGSTECHNIK
Das bessere Dach!
Schneidemühl Str. 6
68307 Mannheim
Tel.: 06 21/77 35 35
Fax: 06 21/77 35 00
E-Mail: suessdach@aol.com
www.suessdach.de

Werbetechnik Käfertal
Digitaldruck - Schaufensterbeschriftung
Fahrzeugbeschriftung - Leuchtreklame
Textildruck - Posterdruck
Tel.: 0621 - 431 74 39
www.werbetechnik-kaefertal.de

**24 Stunden-
Notdienst**
01 63 / 6 29 36 77

UFER

SANITÄRTECHNIK • HEIZUNGSTECHNIK • SOLAR

Norbert Ufer GmbH
Neueichwaldstr. 36
68305 MA-Gartenstadt

Telefon: 0621/ 74 74 72
Telefax: 0621/ 74 74 29
Internet: www.sanitaer-ufer.de
E-Mail: info@sanitaer-ufer.de

Mehr Ordnung im Flur

Mit maßgefertigten Garderoben lassen sich auch enge Nischen nutzen



Foto: djd/Danhaus

(djd). Der Eingangsbereich bestimmt über den ersten Eindruck von einem Haus oder einer Wohnung. Daher sollte es gerade hier möglichst ordentlich aussehen. Zugleich aber dient der Eingangsbereich oft auch als Platz für die Garderobe, die viele verschiedene Alltagsgegenstände fassen muss. "Mit einer maßgefertigten Stauraumlösung kann man auch kleinere Flure nutzen, um genügend Abstellmöglichkeiten zu schaffen und Jacken, nasse Regenschirme und Accessoires wegzuhängen", erklärt Johannes Neisinger vom Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de. Heimwerker können dabei unter mehreren Möglichkeiten einer individuell zusammenstellbaren Regalkombination wählen. Der schwedische Anbieter Elfa beispielsweise

hat ein Wand- und ein Bodensystem in seinem Programm.

Verschiedene Systeme

Bei dem Wandsystem bohrt der Heimwerker eine stabile Tragleiste an die Wand an. Per Tragarme klickt man dann einfach Gitterböden und Körbe darin ein. Außerdem können in verschiedenen Höhen zusätzlich Schuhablagen oder Kleiderhaken für Jacken und Mäntel angebracht werden. Regalböden, Kleiderstangen und Korbauszüge sind weitere potenzielle Komponenten.

Für Bohrmaschinenmuffel ist ein Bodensystem geeignet: Hier sind alle gewünschten Elemente auf stabilen

Stellfüßen montiert. Ein Korbregalsystem etwa besteht hauptsächlich aus aufeinander fixierbaren Drahtkörben unterschiedlicher Größe, zum Beispiel für Schals und Taschen. Halter für Schuhe und Kleiderstangen können ebenfalls problemlos integriert werden.

Beide Systeme sind in zwei Designlinien erhältlich: "Classic" besteht aus optisch dezent wirkendem Stahl in Weiß und Platinum, "Décor" ist aus Echtholz in den Farben Birke natur, Birke walnussfarben oder Weiß gefertigt.

Schiebetüren für aufgeräumte Optik

Einen guten Sichtschutz bieten zusätzliche Schiebetüren vor den Stauraumkomponenten. Ein Onlinekonfigurator auf www.elfa.com hilft, das passende Produkt in der richtigen Größe und Farbe zu finden. Damit die maßgefertigte Garderobe auch optisch zum Eingangsbereich passt, sind die Schiebetürfüllungen in Dekorfolie, Spiegel, Glas oder Echtholzfurnier erhältlich.

Neue Standards, neue Förderungen

Mit Ziegeln ab 2016 geltenden neuen KfW-Regeln profitieren

(djd). Die KfW-Förderbank aktualisiert zum 1. April 2016 ihr Angebot: Der Förderhöchstbetrag pro Wohneinheit steigt auf 100.000 Euro. Auslaufen wird der bisherige Standard KfW-Effizienzhaus 70, übrig bleiben die Standards 55 und 40. Neu eingeführt wird der Standard 40 Plus, dafür muss ein wesentlicher Teil des Energiebedarfs unmittelbar am Gebäude erzeugt und gespeichert werden. Grund für diese Veränderungen ist die Novellierung der Energieeinsparverordnung (EnEV), die ab 2016 höhere energetische Anforderungen an Wohngebäude stellt.

Nach wie vor kommt es beim Bauen vor allem auf die Gebäudehülle an: Moderne Mauerziegel beispielsweise sind ohne zusätzlich aufgebrauchte Dämmung hochwärmedämmend. Je nach Wandstärke und Gebäudeplanung können auch künftig alle KfW-Effizienzstandards bis zum Passivhaus



Foto: djd/Lebensraum Ziegel

erreicht werden. Ein angenehmes Raumklima zu jeder Jahreszeit sowie dauerhafte Energieeinsparung sind das Ergebnis. Ziegelhäuser gelten als sichere Wertanlage und bieten Wohnkomfort für 80 Jahre und mehr.

Eine besonders ergiebige Informationsquelle für Bauherren bietet etwa das Portal www.lebensraum-ziegel.de.

Es fasst Argumente für den Hausbau mit Ziegeln zusammen, präsentiert Beispiele gelungener Projekte und verweist auf Baupartner in der Region. Fördermitteldatenbanken informieren zu finanzieller Unterstützung von Bund, Ländern und Gemeinden.

Gute Lage. Guter Preis. Gutes Gefühl. „Wohnen am Hanauer Platz“



**KEINE
KÄUFERPROVISION**

■ 1,5 ZKB-WOHNUNG

Wohnfläche ca. 36 m² Kaufpreis € 70.400.- Kaltmiete € 305.- Rendite ca. 5,2%

■ 2 ZKB-WOHNUNG

Wohnfläche ca. 62 m² Kaufpreis € 99.700.- Kaltmiete € 385.- Rendite ca. 4,6%

■ 3 ZKB-WOHNUNG

Wohnfläche ca. 76 m² Kaufpreis € 128.900.- Kaltmiete € 532.- Rendite ca. 5,0%

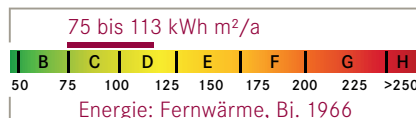
■ 4 ZKB-WOHNUNG

Wohnfläche ca. 86 m² Kaufpreis € 148.000.- Kaltmiete € 640.- Rendite ca. 5,2%

IHRE VORTEILE AUF EINEN BLICK:

- 1 ZKB – 4 ZKB Wohnungen mit ca. 31 m² bis 92 m² Wohnfläche
- Umfangreiche Werterhaltungsmaßnahmen
- Energieeffizienz durch Vollwärmeschutz
- Top-Mietrendite
- Hervorragende Wohnqualität durch gute Infrastruktur
- Nahezu alle Wohnungen mit 1 oder 2 Balkonen

VERBRAUCHSAUSWEIS



Mustergrundriss
2 ZKB, ca. 62 m²

Telefon 0621 3288509-0

Besichtigung nach telefonischer Vereinbarung, auch sonntags.

Veranstaltungen

AGL 2015

Weitere Informationen unter: www.metropoljournal.com

Demnächst im Kulturhaus Käfertal:

Kultur im Park

Mi | 21.10. | 19 Uhr → Eintritt frei

„In der neuen Welt“ Begegnungskonzert mit Flüchtlingen

Beethoven: Prometheus-Ouvertüre,
Dvořák: „Sinfonie aus der Neuen Welt“,
Jungendsinfonieorchester Mannheim,
Ltg. Bernd Ballreich (in Kooperation mit
der Musikschule Mannheim)

Besucher herzlich willkommen!



Fr | 30.10. | 19 Uhr

Benefizkonzert zugunsten der Kulturarbeit mit Flüchtlingen

Bezirksorchester des Harmonikaverbands
Rhein-Neckar-Odenwald, Leitung: Werner
Scherer und der Gospelchor „Joyful
Voices“, Leitung: Friedemann Stähler

→ Karten im Kulturhaus



Sa | 31.10. | 20 Uhr
Lesung zu Halloween

Ingrid Noll liest aus ihrem neuen Buch
„Der Mittagstisch“, dazu süßige Rotweine
und Kürbissuppe



Karten: Bücher-Wirth, Buchhdlg. Waldkirch Kulturhaus Käfertal,
Gartenstraße 8, Tel. 06 21 / 73 80 41 oder kip@kaefertal-net.de

22.09.2015	19:00	GLENN HUGHES Mannheim Alte Seilerei
22.09.2015	20:00	Aurora Heidelberg Halle 02
22.09.2015	21:00	Chakuza Heidelberg Kulturhaus Karlstorbahnhof
22.09.2015	20:00	"Aurora" Heidelberg Halle02
23.09.2015	20:00	"Lucy Rose" Heidelberg Halle02
23.09.2015	20:00	basta Mannheim Capitol
23.09.2015	20:00	Leroi - Herzer Mannheim Klapsmühl' am Rathaus
24.09.2015	19:00	R5 Mannheim Alte Seilerei
24.09.2015	20:00	Schattenwald Weinheim Exotenwald
24.09.2015	20:00	WORD UP! Heidelberg DAI
25. - 27.09.	09:00	SUPERBIKE*IDM Hockenheimring
25.-27.09.		Felsenmeer in Flammen Lautertal Felsenmeer
25.09.2015	20:00	Katja & Rino Mannheim Schatzkistl
25.09.2015	19:00	STAHLMANN Mannheim Alte Seilerei
25.09.2015	20:00	40. Schwetzingen Mozartfest* Schwetzingen Schloss
25.09.2015	20:00	Aber bitte mit Schlager Mannheim Rhein-Neckar-Theater
25.09.2015	20:00	Gitte Haenning & Band Mannheim Capitol
25.09.2015	20:00	100 Jahre Piaf - Chanson Devine "Evi Niessner singt Edith Piaf" Schwetzingen Alte Wollfabrik
25.09.2015	22:00	"punkt.5" Heidelberg Halle02
26.09.2015	08:00	Superbike*Idm - Finale 2015 Hockenheim Hockenheimring
26.09.2015	20:30	Sweet Soul Music Revue Bensheim Musiktheater Rex
26.09.2015	22:00	"HD Herbst Aftershowparty" Heidelberg Halle02
26.09.2015	22:00	"HD Bass" Heidelberg Halle02
26.-11.10.		Oktobermesse Mannheim Neuer Messplatz
26. - 27.09.		Heidelberger Herbst Heidelberg Fußgängerzone
26.09.2015	19:00	SPOCKS BEARD Mannheim Alte Seilerei
26.09.2015		RadioNation Mannheim Maimarktclub
26.09.2015	20:00	Drama Light -Improvisationstheater Schwetzingen Alte Wollfabrik
26.09.2015	20:00	Rock4 Mannheim Capitol
26.27.09.		Herbstfest: "Bunte Vielfalt im Fertigbau" Mannheim Maimarktclub
26.09.2015	20:00	Vanessa Backes in "Denk emol" Mannheim Franziskussaal
27.09.2015	18:00	De kläne Unnerschied Mannheim Oststadt Theater
27.09.2015	15:00	"Beatbasar - Der Kreativmarkt" Heidelberg Halle02
27.09.2015	18:00	Aber bitte mit Schlager Mannheim Rhein-Neckar-Theater
27.09.2015	11:00	Petterson & Findus Mannheim Casablanca
27.09.2015	20:00	WIRTZ Mannheim Capitol
28.09.2015	19:00	Schlemmerkino 2015 Hirschberg Olympia Kino Hirschberg
28.09.2015	20:00	Max Mutzke Mannheim Capitol
29.09.2015	18:00	Öffentliche Probe Mannheim Rhein-Neckar-Theater

»TRAU«

Die Hochzeitsmesse

MANNHEIM | Maimarkthalle
31. Okt./1. Nov. 2015

SAMSTAG/SONNTAG: 10 bis 18 Uhr



Ludwigshafen
Eberthalle
9./10. Jan. 2016

Heidelberg
Kongresshaus,
Stadthalle
13./14. Feb. 2016

www.123trau.de

30.09.2015	19:00	JACK SAVORETTI Mannheim Alte Seilerei
30.09.2015	20:00	Patric Heizmann Mannheim Capitol
30.09.2015	20:00	"AnnenMayKantereit" Heidelberg Halle02
30.09.2015	20:00	Volker Pispers - Bis neulich... Mannheim Rosengarten
01.10.2015	20:00	Rick Kavanian Mannheim Capitol
02.10.2015	20:30	Die Toten Hosen - Tribute Band performed by "Bonny & Clyde" Schwetzingen Alte Wollfabrik
02. - 03.10	20:00	Krieg der Geranien Mannheim Rhein-Neckar-Theater
02.10.2015	20:00	Barry White Show Mannheim Capitol
02. - 04.10.	09:00	ADAC GT Masters - Großer Preis von Weingarten Hockenheimring
03.10.2015	20:00	Benjamin Tomkins - Der Puppenflüsterer Heidelberg Neckarwiese Neuenheim
03.10.2015	20:00	EVAS SCHWESTERN - neue Revue- Haus! Auto! Pferd! Schwetzingen Alte Wollfabrik
03.10.2015	19:00	AGONOIZE Mannheim Alte Seilerei
03.10.2015	20:00	Heldenzeit Mannheim Capitol
04.10.2015	19:30	Radio-Sinfonieorchester Stuttgart des SWR Mannheim Rosengarten
04.10.2015	14:00	Mädels, Merlot & Musik Mannheim Rhein-Neckar-Theater
04.10.2015	18:00	Krieg der Geranien Mannheim Rhein-Neckar-Theater
04.10.2015	11:00	Petterson & Findus Mannheim Casablanca
04.10.2015	17:00	Caterina Valente & Peter Alexander Mannheim Casablanca
05. - 06.10.	20:00	1. Akademie Konzert: Brillanter Auftakt Mannheim Rosengarten
05.10.2015	20:00	Lydia Benecke Mannheim Casablanca
05.10.2015	20:00	BollWERK Duo trifft Melanie Haag Mannheim Casino

Kulturtage Waldhof



Vanessa Backes in "Denk emol"
26.09.2015 - 20 Uhr

Mannheim Rosengarten



Radio-Sinfonieorchester
Stuttgart des SWR
04.10.2015

Schwetzingen-Rokokothater



Swinging Comedy-Obacht Schwabenstyle
06.10.2015 - 19 Uhr

Mannheim Maimarktgelände



Veterama

09.10.-11.10.2015

Mannheim SAP Arena



Imagine Dragons
12.10.2015

Mannheim Capitol



Torsten Sträter
15.10.2015

MANNHEIMER MESS

Mit Bus und Bahn
ins Vergnügen!

Ihr Vorteil
2,50 €
Günstiger mit der
TAGES-KARTE des VRN
zur Mannheimer Mess.
Sichern Sie sich einmalig einen
Rabatt von 2,50 €
an einem Stand Ihrer Wahl.

Größtes
Volksfest
der Region

26. SEPT. bis 11. OKT. 2015
NEUER MESSPLATZ



**25
JAHRE**

**HÖCHST
STRAFE**

04. - 15.11.'15 in Mannheim

Neuer Messplatz / Maybachstr.

The
modern **Art**
of Circus

Tickets & Infos unter

www.flicflac.de

0700 - 66 66 66 11

(0,20€/Anruf aus d. dt. Festnetz; max. 0,60€ aus d. dt. Mobilfunknetz)

Veranstaltungen

ALTE SEILEREI

Weitere Informationen unter: www.metropoljournal.com



M&M Soundnlight Tel: 06202 - 4092296
Matthias Mumm E-Mail: soundnlight@email.de
 • Vermietung von Event- und DJ-Equipment
 • Mobiler DJ www.facebook.com/MMSoundnlight

05.10.2015	19:00	PHILIPP DITBERNER & BAND Mannheim Alte Seilere
06.10.2015	20:00	Tina Dico Capitol
06.10.2015	19:00	ULI JON ROTH Mannheim Alte Seilere
07.10.2015	20:00	Richard-Wagner-Verband Gesprächskonzert Franz Liszt – Richard Wagner Mannheim Rosengarten
07.10.2015	19:00	CHRIS TALL Mannheim Rhein-Neckar-Theater
07.10.2015	20:00	Pawel Popolski Mannheim Capitol
07.10.2015	19:00	FAHRENHAIDT Mannheim Alte Seilere
08.10.2015		Das magische Dinner mit MA-LU-HEI Mannheim Zimmertheater
08.10.2015	20:00	The Wolf with the Red Roses Mannheim Capitol
09. - 11.10.		Veterama Mannheim Maimarktgelände
09.10.2015	20:00	Klüpfel & Kobr Mannheim Capitol
09. - 11.10.		Halleluja Mannheim Rhein-Neckar-Theater
09.10.2015	19:00	HEINO Mannheim Alte Seilere
10.10.2015	20:00	CAVEWOMAN Mannheim Capitol
10.10.2015	14:00	SV Waldhof – TSV Steinbach
10.10.2015	20:30	BOUNCE - "A TRIBUTE TO BON JOVI" Schwetzingen Alte Wollfabrik
10.10.2015	19:00	RICH ROBINSON Mannheim Alte Seilere
11.10.2015	11:00	Rotkäppchen und der böse Wolf Mannheim Casablanca
11.10.2015	15:00	Rock4kids Mannheim Capitol
11.10.2015	19:00	KÄRBHOLZ Mannheim Alte Seilere
12.10.2015	20:00	Imagine Dragons Mannheim SAP Arena
12.10.2015	20:00	Bernd Nauwartat trifft...Mannheim Casino
12.10.2015		Faun Luna Tour 2015 Heidelberg Kongresshaus Stadthalle
12.10.2015	20:00	Andrea Sawatzki Mannheim Capitol
13.10.2015	19:00	PUBLIC IMAGE LTD (PiL) Mannheim Alte Seilere
14.10.2015	20:00	BOOM - Der Comedy Club Mannheim Casino
14.10.2015	20:00	Junge Oper Rhein-Main e.V. Mannheim Capitol
15.10.2015	19:00	LEAVES EYES Mannheim Alte Seilere
15.10.2015	20:00	Torsten Sträter Mannheim Capitol
16. - 18.10.	09:00	DTM Finale Hockenheimring
16.10.2015	20:00	Marius Müller-Westernhagen Mannheim SAP Arena
16.10.2015	20:00	Viva Voce Mannheim Capitol
16.10.2015	20:00	Ingo Oschmann - "Wort, Satz und Sieg!" Schwetzingen Alte Wollfabrik
16.10.2015	19:00	RODGAU MONOTONES Mannheim Alte Seilere
16.10.2015	19:00	BLUE Mannheim Maimarktgelände Mannheim
16. - 17.10.	20:00	Dornröschen Diät Mannheim Rhein-Neckar-Theater
17.10.2015	19:00	„Zauber der Flöte“ Mit dem Quartett der Deutschen Staatsphilharmonie Altes Kelterhaus Weingut Dr. Bürklin-Wolf Wachenheim
17.10.2015	20:00	Lisa Fitz Mannheim Capitol
17.10.2015		Traumfrau verzweifelt gesucht Mannheim Zimmertheater

17.10.2015		Rocking Halloween Hassloch Holiday Park
17.10.2015	19:30	Amigos Ludwigshafen Pfalzbau
17.10.2015	20:30	Night Fever - the very best of the Bee Gees! Schwetzingen Alte Wollfabrik
17.10.2015	19:00	wXw SlamMania 2015 Mannheim Maimarktclub
17.10.2015	19:00	187 STRASSENBANDE PRÄSENTIERT: GZUZ Mannheim Alte Seilere
18.10.2015	11:00	Sachie Matsushita (Klavier), Matthias Dörsam (Sax, Bassflute) Mannheim Paul-Gerhardt Kirche
18.10.2015	11:00	Das SAMS Mannheim Casablanca
18.10.2015	18:00	SEVERINO Mannheim Alte Seilere
18.10.2015	14:00	Mädels, Merlot & Musik Mannheim Rhein-Neckar-Theater
18.10.2015	20:00	Riot of Colours Mannheim Capitol
18.10.2015	18:00	Dornröschen Diät Mannheim Rhein-Neckar-Theater
19.10.2015	20:00	Donnie Munro Mannheim Capitol
20.10.2015	20:00	HAIR Mannheim Capitol
21.10.2015	19:00	MARCO RIMA Mannheim Alte Seilere
21.10.2015	20:00	The Divine Teasers Boylesque Show Mannheim Capitol
22.10.2015	20:00	50 Jahre Mundstuhl - "Mütze Glatze - simply the Pest" Schwetzingen Alte Wollfabrik
22.10.2015	19:00	MICHAEL SCHENKER Mannheim Alte Seilere
22.10.2015	20:00	MÄNNERABEND Mannheim Capitol
23.10.2015	20:00	Anny Hartmann „Ist das Politik, oder kann das weg?“ Heidelberg Kulturfenster
23. - 25.10.	20:00	In Teufels Küche Mannheim Rhein-Neckar-Theater
23.10.2015	20:00	Glasperlenspiel Mannheim Capitol

Auf Neckar und Rhein ...

... die kleine Kreuzfahrt zwischendurch

- Tägliche Fahrten
- Bei jedem Wetter
- Mehr als 20 Event- und Mottofahrten
- Gastronomie an Bord

Die Weisse Flotte verlost für September, Oktober und November Motto- und Eventfahrten (s. Seite Verlosungen)



Weisse Flotte Heidelberg GmbH & Co. KG · Neckarstaden 25 · 69117 Heidelberg
 Telefon 06221-20181 · www.weisse-flotte-heidelberg.de

23.10.2015		Traumfrau verzweifelt gesucht Mannheim Zimmertheater
23. - 24.10.		Rocking Halloween Hassloch Holiday Park
24.10.2015		Irie Révoltés Mannheim Maimarktclub
25.10.2015	14:00	SV Waldhof – FK Pirmasens
25.10.2015	19:00	FEMME SCHMIDT Mannheim Alte Seilere
07.11.2015	14:00	SV Waldhof – SV Elversberg
28.11.2015	19:00	„Feel the Spirit“ Janice Dixon und Derrick Lawrence in Concert Protestantische Kirche Wachenheim

Rolfi Tours



Europa Park

Busfahrt Mannheim-Rust und zurück
 -Halloween am **04.10.2015** oder
 -Winterzauber am **29.11.2015**
 inkl. Eintritt in den Park: **58,00 €**

Wertheim Village Designer-Outlet-Shopping

10.10.2015

Busfahrt Mannheim-Wertheim
 und zurück
 Preis Busfahrt nur **22,00 €**

Mülben / Waldbrunn

14.10.2015

zum Stutenhof und
 Marionettentheater
 Preis Busfahrt nur **22,00 €**

Skifreizeit Zillertal

1 Woche vom **23.01.2016**
 bis **30.01.2016**

Busfahrt Mannheim - Zillertal und
 zurück inkl. Unterkunft im
 Ferienhaus ab **295,00 €**

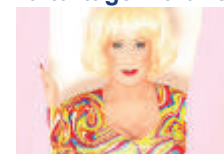
Verkaufsstellen, Preise, Abfahrtszeiten
 und weitere Infos finden Sie unter

www.schoen-lackiert.de
[facebook.com/RolfiTours](https://www.facebook.com/RolfiTours)

Rolf Ueberrhein

Talstr. 148, 68259 Mannheim
 Tel. 0621-7994344, Mobil: 0171-8372460
www.schoen-lackiert.de
 E-mail: rolfi-tours@web.de

Kulturtage Waldhof



Lilo Wanders - "Beziehungsstatus: Es ist kompliziert"
 27.11.2015 - 20 Uhr

Live erleben! SV WALDHOF:

SV WALDHOF - KICKERS OFFENBACH

27.09.15 | 14:00 Uhr

SV WALDHOF - TSV STEINBACH

10.10.15 | 14:00 Uhr

SV WALDHOF - FK PIRMASENS

25.10.15 | 14:00 Uhr



Musikschau Schottland in der SAP Arena

Gänsehaut garantiert

(red) Gänsehaut garantiert verspricht die „Musikschau Schottland“. Die größte Showproduktion mit schottischer Musik und Tanz zaubert mit fast 200 Musikern und Tänzern das Lebensgefühl der Highlands auf die Bühne. Wenn über 120 Dudelsäcke und zahlreiche schottische Trommeln erklingen, entsteht eine einzigartige Klangwelt. Die Kulisse des „Highland Valley Castle“ mit 70 Metern Breite und 12 Metern Höhe ergänzt optisch diese magische Atmosphäre.

Eine 45-köpfige Tanzgruppe steigt zu gefühlvoll gesungenen Balladen und rhythmischen Songs. Die temperamentvollen schottischen Tanz- und Steppeinlagen ähneln dem bekannten irischen „Riverdance“. Die über 200 Künstler lassen vor der einzigartigen Kulisse mit ergreifenden Balladen, fröhlichen Tänzen und mitreißenden Dudelsackklängen das schottische Lebensgefühl entstehen. Aber nicht nur traditionelle Lieder aus Schottland, auch moderne Rock- und Pop-Songs von Paul McCartney, Mark Knopfler oder von den Dire Straits präsentieren die Musiker mit ihren Dudelsäcken. Eine besondere Atmosphäre entsteht, wenn fast 200 Musiker und Tänzer in Uniform aufmarschieren und eine

Salve aus der Burg-Kanone mit lautem Knall die schottische Hymne „Highland Cathedral“ anstimmt. Legendäre Hits wie „Amazing Grace“, „Wi’a hundred pipers“ und „Auld Lang Syne“ gehören ebenfalls zu dem über dreistündigen Abendprogramm.

Die „Musikschau Schottland“ gilt heute als das Original und ist die größte schottische Musikshow. Vor sieben Jahren entstand die Idee dazu, als die Gruppe „Highland Valley Pipes and Drums“ aus den Niederlanden erfolgreiche „Celtic Nights“ veranstaltete, die immer populärer wurden. Mehrere Dudelsack-Pipe-Bands und Blasorchester kamen dafür regelmäßig zusammen, ebenso ein Männerchor und eine Tanzgruppe. Die Show wuchs schließlich so sehr, dass inzwischen sechs LKWs mit 6.500 kg Stahl und 2.200 kg Holz für die Kulisse und fünf Busse mit mehr als über 200 Personen auf der Tour der „Musikschau Schottland“ mit dabei sind.

Dieses Original traditioneller schottischer und moderner Musik verspricht einen Abend mit großartiger Musik und einer erlebnisreichen Show – eine Reise in die magische Welt des Dudelsacks und zu den schottischen Highlands.

Hans Klok in The New Houdini

(sc) Am 10. November 2015 hebt sich der Vorhang für „The New Houdini“, Hans Klocks aktuelle spektakuläre Illusionsshow. Nach zwei Previews in Aachen und Wetzlar findet die große Premiere seiner Deutschlandtournee am 12. November 2015 im Düsseldorfer Capitol Theater statt. Die Tournee führt den schnellsten Magier der Welt bis Ende Januar 2016 durch rund 40 Städte. Mit „The New Houdini“ feierte er bereits rauschende Erfolge in ganz Europa und wurde für die Show mit dem Silbernen Clown in Monte Carlo ausgezeichnet. „The New Houdini“ ist ein Familien-Event, ein Erlebnis für Jung und Alt. Eine Show, die von Spannung, Schönheit, Stunts und Sensationen lebt. Hans sagt: „Diese Show ist eine Hommage an den großen Illusions- und Entfesselungskünstler Harry Houdini. Houdini war der erste Illusionist, der mit seinen aufsehenerregenden Illusionen Lebensgefahr auf die Bühne brachte.“ Houdini riskierte in seinen Shows oft sein Leben. Schon bei seinem „Houdini“-Training scheut Hans Klok keine Gefahr. „Bei Houdinis legendärer Unter-Wasser-Entfesselungsnummer muss ich zwei Minuten unter Wasser bleiben, um mich von den Fesseln zu befreien und aus der abgeschlossenen Kiste zu entkommen. Ich muss meinen Atem lange anhalten, für das Publikum ist dieser Trick ähnlich atemberaubend. Aber hinter dem

Vorhang steht jemand mit einer Axt, bereit mich zu retten, wenn es schief geht.“ Genauso wie Houdini scheut Hans keine Gefahr. Sein wohl gefährlichster Trick ist die „Kralle des Todes“. Hans Klok hängt in einer Zwangsjacke kopfüber an einem brennenden Seil und versucht, sich aus ihr zu befreien. Wenn ihm das nicht innerhalb einer Minute gelingt, wird er von messerscharfen Stahlkrallen durchbohrt. Die Lebensgefahr wird zur Showkunst.

Hans Klok steht nun schon seit Jahren unerreicht an der Weltspitze der Illusionisten, mit Triumph in Europa, Asien und Amerika. Er ist der erste niederländische Entertainer, der eine eigene Show am Strip in Las Vegas hatte, assistiert sogar von Baywatch-Star Pamela Anderson. Mit seiner Geschwindigkeit und seinen unkonventionellen Ideen hat Hans Klok die Welt der Illusionen nachhaltig revolutioniert. Denn Geschwindigkeit ist Hans Klocks Spezialität. Im Jahr 2012 stellt er in England in einer Livesendung der BBC seinen eigenen Weltrekord auf, indem er innerhalb von fünf Minuten 12 große Illusionen präsentierte. Nur ein Jahr später brach er bereits seinen Rekord und zauberte in der größten französischen TV-Show „Le Plus Grand Cabaret du Monde“ ganze 15 Illusionen in derselben Zeit. Hans sagt: „Illusionen haben keine Altersbegrenzung. Es ist ein einzigartiger Blick



MUSIC SHOW SCOTLAND
Gänsehaut garantiert...
04. JUNI 2016 20:00 UHR
SAP ARENA MANHEIM

Das Ereignis des Jahres in Mannheim: am 4. Juni 2016 in die SAP Arena: Music Show Scotland! Die größte schottische indoor musikproduktion mit schottischer Musik und Tanz. Über 120 Dudelsäcke und schottische Trommeln erklingen. Und eine 45-köpfige Tanzgruppe steigt zu gefühlvoll gesungenen Balladen und rhythmischen Songs. Hierzu wird ein Trupp von über 200 Leuten zuvor die Kulisse des „Highland Valley Castle“ mit 70 Metern Breite und 12 Metern Höhe mitten in der Halle entstehen lassen. Die „Music Show Scotland“ gilt als das Original und ist die größte schottische Musikshow.

Karten beim allen bekannten Vorverkaufsstellen, beim Eventim Hotline: 01806-570070 und unter www.musicshowscotland.de

Foto: musikshowscotland

in eine magische Welt. Das rasende Tempo in der Show ist meine Spezialität. Darum kann ich auch zehnmal so viele Illusionen präsentieren, als es in den Illusionsshows früher üblich war.“ Diese Hommage an den größten Zauberer des ausgehenden 19. und beginnenden 20. Jahrhunderts, die Hans Klok nun auf seiner neuen Deutschlandtournee dem Publikum präsentiert, ist nicht nur eine fantastische Magie-Show, die von einer Groß-Illusion zur nächsten springt, sondern auch eine mitreißende Varieté-Show mit einem hervorragenden Tanzensemble und zahlreichen Varieté-Nummern.

Klok entführt mit „The New Houdini“ den Zuschauer in eine magische Welt, in der das Unmögliche möglich gemacht wird. „Das ist Träumen mit offenen Augen“, verspricht Hans Klok



Foto: Semmel Concerts

Verlosungen

METROPOL JOURNAL

AGGIOSNUTTEN

Gewinnen Sie mit uns exklusiv tolle Preise!



Weißer Flotte Heidelberg

1 x 2 Tickets zu gewinnen
Gewinn-Telefon-Rufnummer * 01379 - 605255
Anrufschluss 01.11.2015 23:59 Uhr

Wählen Sie aus einer der beiden Motto-Fahrten:

Weinschiff:

Wir begrüßen Sie mit einem Glas Schriessecco zu einer Fahrt durch das herbstliche Neckartal. Zu einem Menü servieren wir verschiedene Weine der Winzergeossenschaft Schriesheim.

Erleben Sie in dieser beeindruckenden Atmosphäre die Harmonie von Speisen und Wein. An Bord erfahren Sie von der Vielfalt der badischen Weinstraße und einige Anekdoten rund um den Wein.

Winterzauber:

Genießen Sie Zauberkunst der Extraklasse kombiniert mit einem 3-Gänge-Menü in gepflegter Atmosphäre. Dabei findet die Zauberei hautnah, manchmal sogar direkt in Ihren Händen statt.

a) Weinschiff am 14. November

b) Winterzauber am 28. November

Lösungswort: Weißer Flotte Heidelberg und zusätzlich entweder

a) Weinschiff oder b) Winterzauber

*0,50€/Anruf aus dem Festnetz; ggf. abweichende Preise aus dem Mobilfunknetz



Paul Panzer

1 x 2 Tickets für Paul Panzer in Mannheim zu gewinnen
Gewinn-Telefon-Rufnummer * 01379 - 605259
Anrufschluss 01.11.2015 - 23:59 Uhr

„Invasion der Verrückten“

Ja, ist denn die ganze Welt verrückt geworden!? Könnte man meinen, glaubt man Deutschland's schrägstem Komiker Paul Panzer und seinem neuen Programm „Invasion der Verrückten“. Unnachahmlich kreativ, charmant und böse zugleich unterhält uns Paul mit brandneuen Geschichten, Ansichten und Abenteuern aus dem Leben des „Kleinen Mannes“ und seiner Familie. Doch anders als vermutet, droht uns die „Invasion der Verrückten“ nicht aus den Weiten des Weltalls - Wer Paul Panzer's neues, geniales Bühnenprogramm sieht, wird feststellen...sie sind schon mitten unter uns!

Lösungswort: Paul Panzer am 05.11.2015 im Capitol Mannheim

*0,50€/Anruf aus dem Festnetz; ggf. abweichende Preise aus dem Mobilfunknetz

Pegasus Variete Herbstshow

5 x 2 Tickets für die Pegasus Variete Herbstshow (1. und 2. Oktoberwoche) in Bensheim zu gewinnen
Gewinn-Telefon-Rufnummer * 01379 - 605252
Anrufschluss 27.09.2015 - 23:59 Uhr

Im Varieté-Theater PEGASUS schweben Sie in Genüssen für Leib und Seele. Erleben Sie bei uns die einzigartige Magie des Varietés und vergessen Sie den grauen Alltag für ein paar kostbare Stunden. Internationale Spitzenartisten, zwerchfellerschütternde Comedians, Wortakrobaten, Zauberer, Artworker aus allen Ländern und wunderbare Conférenciers sind Ihre Begleiter. Im PEGASUS treffen nicht nur Vergangenheit und Gegenwart, Tradition und Moderne, Alt und Jung aufeinander, es sind vor allem Menschen, die sich hier begegnen.

Herbstshow im Pegasus Variete mit den Künstlern:

Brian O' Gott - Conférencier

Elena Fiesta - Ringtrapez

Jochen Schell - Jongleur

Ingo & Elena - Hand auf Handakrobatik

Mareike Koch - Tanztrapez

Lösungswort: Pegasus Variete in Bensheim

*0,50€/Anruf aus dem Festnetz; ggf. abweichende Preise aus dem Mobilfunknetz

Palazzo Variete in Mannheim

5 x 2 Tickets für das Palazzo Variete in Mannheim zu gewinnen
Gewinn-Telefon-Rufnummer * 01379 - 605254
Anrufschluss 04.10.2015 - 23:59 Uhr

Ab Freitag, den 23.10.2015 wieder in Mannheim. Ein Abend im PALAZZO präsentiert sich als Gesamtkunstwerk: Show, Musik, Licht, Essen, Service und Ambiente sind auf das Feinste abgestimmt und verschmelzen zu einem rauschenden Fest für die Sinne.

Die zeitlose Eleganz und das Jugendstil-Ambiente des beheizten PALAZZO-Spiegelzels bieten dafür den perfekten Rahmen und entführen die Besucher in eine längst vergangene Welt.

PALAZZO - eine Welt der Lebensfreude und der Phantasie für alle, die sich einen besonderen Abend gönnen und mit allen Sinnen genießen möchten ...

PALAZZO ist Lust am Genießen, Lachen, Staunen - einfach Lust am Leben!

Lösungswort: Palazzo Mannheim

*0,50€/Anruf aus dem Festnetz; ggf. abweichende Preise aus dem Mobilfunknetz

Jeder Anruf zählt**

Weitere Informationen unter: www.metropoljournal.com

5 x 2 Tickets für den **Zirkus Flic Flac in Mannheim** am 04.11.2015 zu gewinnen
Gewinn-Telefon-Rufnummer * 01379 - 605251 (Anrufschluss 01.11.2015 23:59 Uhr)

Lösungswort: Zirkus Flic Flac am 04.11.2015 in Mannheim

1 x 1 durch die Spieler original signiertes Poster des **SV Waldhof Mannheim** zu gewinnen
Gewinn-Telefon-Rufnummer * 01379 - 605253 (Anrufschluss 04.10.2015 23:59 Uhr)

Lösungswort: Original signiertes Poster SV Waldhof Mannheim

3 x 2 Tickets für **Heinrich del Core** zu gewinnen
Gewinn-Telefon-Rufnummer * 01379 - 609521 (Anrufschluss 18.10.2015 23:59 Uhr)

Lösungswort: Heinrich del Core am 25.10.2015 im Capitol Mannheim

2 x 2 Tickets für **Marek Fis** zu gewinnen
Gewinn-Telefon-Rufnummer * 01379 - 609523 (Anrufschluss 08.11.2015 23:59 Uhr)

Lösungswort: Marek Fis am 13.11.2015 im Capitol Mannheim

2 x 2 Tickets für **Stefan Verra** zu gewinnen
Gewinn-Telefon-Rufnummer * 01379 - 609524 (Anrufschluss 08.11.2015 23:59 Uhr)

Lösungswort: Stefan Verra am 14.11.2015 im Capitol Mannheim

2 x 2 Tickets für **Martin Zingsheim** in Mannheim zu gewinnen
Gewinn-Telefon-Rufnummer * 01379 - 605258 (Anrufschluss 25.10.2015 - 23:59 Uhr)

Lösungswort: Martin Zingsheim am 31.10.2015 im Capitol Mannheim

*0,50€/Anruf aus dem Festnetz; ggf. abweichende Preise aus dem Mobilfunknetz

Teilnahmebedingungen: Die Gewinner werden unter Aufsicht in der Redaktion elektronisch gezogen, schriftlich oder telefonisch benachrichtigt und in der nächsten Ausgabe des MetropolJournal's veröffentlicht. Die Daten werden ausschließlich zur Gewinnabwicklung gespeichert und dem Sponsor übermittelt. Die einschlägigen datenschutzrechtlichen Bestimmungen werden eingehalten. Teilnehmer unter 18 Jahren und Mitarbeiter der MetropolJournal Unternehmensgruppe sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Kein Kaufzwang, keine Barauszahlung. Gewinne nur in der Redaktion abzuholen. ** Mehrfachanrufe erhöhen Ihre Gewinnchance. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Fische dürfen sich auf eine Überraschung der neuen Art freuen – und das alles wie Liierte gleicher-

		3	1			8		4
							9	6
			2		9	7		
	6			2			1	8
1		9	6		4	5		3
8	3			7			6	
		2	8		6			
3	1							
4		6			2	1		

en.

ANJA C PHOTOGRAPHY FOLLOW ME ON FACEBOOK/ANJA-C-PHOTOGRAPHY



HERBST ANGEBOT

10% RABATT

PORTRAITAUFNAHMEN & HOCHZEITSFOTOS

EMAIL: ANJA.CLEVERS@GOOGLEMAIL.COM TELEFON: 01573-1306023

Digitale Weltneuheit im Europa-Park

Virtuelle Achterbahnfahrt durch die Realität

(red) Mit einer echten Achterbahn durch digitale Welten fliegen. Dieses Erlebnis bietet der Europa-Park in Rust seinen Besuchern ab dem 17. September 2015. Auf der Achterbahn „Alpenexpress VR-Ride“ im Österreichischen Themenbereich können Fahrgäste mithilfe einer Virtual Reality-Brille ein noch nie dagewesenes Abenteuer erleben. Vor den eigenen Augen spielen sich phantastische Welten ab, während gleichzeitig die reale Achterbahnfahrt – also Fahrtwind, Fliehkräfte und Kurven – spürbar bleiben. Möglich macht dieses innovative Produkt die Zusammenarbeit der Firmen VR Coaster, Mack Rides, MackMedia und Samsung, die mit diesem „Virtual Reality“ (VR) Angebot völlig neue Wege in der weltweiten Freizeitparkszene beschreiten. Die Fahrt mit einer Achterbahn im Europa-Park zählt zu einem ganz besonderen Erlebnis. Auf die Fahrgäste wirken Geschwindigkeitswechsel, Fahrtwind und Anziehungskräfte.



Foto: ep

Aufwändige Themenwelten runden die Fahrgeschäfte ab. Diese Erfahrung wird ab dem 17. September 2015 in Deutschlands größtem Freizeitpark um die VR-Technologie erweitert und damit intensiviert. Ein „Virtual Reality“ (VR)-Headset – auch VR-Brille

genannt – ermöglicht dieses Abenteuer, das auf der Achterbahn „Alpenexpress VR-Ride“ im Österreichischen Themenbereich erlebt werden kann.

Mehr in der November Ausgabe

Die Lebensversicherung hilft bei Kreditanfragen

Finanzhilfen lassen sich auch ohne Einkommensnachweis verwirklichen

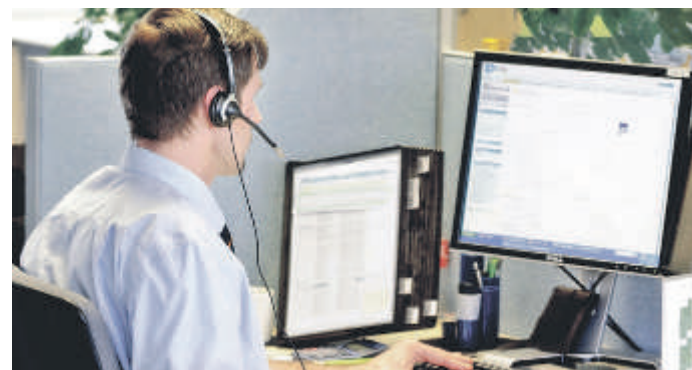


Foto: djf/Süd-West-Kreditbank

(rgz-p/rae). Deutschlands Banken bieten eine Vielzahl unterschiedlicher Kredite für ihre Kunden an. Eines ist jedoch fast immer gleich, wer einen Kredit will, muss eine Bonitätsprüfung über sich ergehen lassen. Der wichtigste Teil dabei ist der Einkommensnachweis. Kann dieser gerade nicht erbracht werden, schaut der Kreditsuchende in die Röhre. Es sei denn, er hat eine Lebensversicherung. Online-Kredit-spezialisten wie Süd-West-Kreditbank (SWK-Bank) bieten allerdings Kredite an, für den kein Einkommensnachweis

nötig ist. „Mit dem Policendarlehen kommen Kunden an ihr Geld, ganz ohne Einkommensnachweis“, so Geschäftsführer Ulf Meyer. Das Besondere ist, die Kreditnehmer behalten den Versicherungsschutz. Die Bedingungen sind fair, denn je nach Wunsch werden die Zinsen monatlich oder am Ende der Laufzeit bezahlt. Zins und Tilgung dürfen den aktuellen garantierten Rückkaufswert der Versicherung nicht überschreiten. Diese Summe lässt sich von der letzten Jahresmeldung der Versicherung ablesen.

Ihr Ansprechpartner für Geschäftsanzeigen.
Nicole Meister Tel.: 0621-72739490

Den Herbst in den Herrenhäuser Gärten genießen

Hannover lädt zum königlichen Flanieren in blühenden Kunstwerken ein



Foto: djf/Hannover Marketing und Tourismus

(rgz-p/su). Wenn die Sonne tiefer steht und sich die Blätter im Herbst bunt verfärben, erstrahlen die Herrenhäuser Gärten in Hannover noch einmal in voller Schönheit. Das berühmte Ensemble mit barocken und botanischen Gärten, Landschaftsparks und königlichen Schlössern ist derzeit ein besonders lohnender Anlass für eine Reise in die niedersächsische Landeshauptstadt. Das klassizistische Schloss in Herrenhausen etwa, war einst die Sommerresidenz der Welfen und wurde erst kürzlich in alter Pracht wieder

aufgebaut. Darin ist die Ausstellung „Schlösser und Gärten in Herrenhausen - Vom Barock zur Moderne“ zu sehen. Überdies bietet die Stadt Hannover eine unglaublich große Vielfalt an Sehenswürdigkeiten und kulturellen Höhepunkten. Auch moderne Kunst bereichert den historischen Garten. Mit der leuchtend bunten, begehbaren Grotte schuf die weltberühmte Künstlerin Niki de Saint Phalle hier eines ihrer letzten Werke. Weitere Informationen dazu sind unter www.hannover.de/Erlebnispakete abrufbar.

FÜR SIE HIER VOR ORT
Ihr Mannheimer Bestattungsfachbetrieb



**BESTATTUNGSHAUS
ZELLER**

Erledigung aller Formalitäten und Amtswege
auf allen Mannheimer Friedhöfen tätig

Tag und Nacht dienstbereit
auf allen Mannheimer Friedhöfen

Auf Wunsch Hausbesuche

Erd- od. Feuerbestattung

ab € 890,- (zzgl. amlt. u. Friedhofsgebühren)

Bestattungsvorsorge • Sterbegeldversicherung
bis zum 85. Lebensjahr

Waldstraße/Ecke Waldpforte

Mannheim ☎ 0621 / 7 48 23 26

Der weite Weg zum letzten großen Steinkohlekraftwerk

Größter Energiestandort Baden-Württembergs



Foto: gkm

Mannheim. (red) Es ist vorerst das letzte Steinkohlekraftwerk dieser Größenordnung, das in Deutschland ans Netz geht. Der sogenannte Block 9 erschließt nicht allein optisch neue Dimensionen. Das Maschinenhaus selbst reckt sich 120 Meter in den Himmel, sein Schornstein misst 180 Meter. Aber diese Stromfabrik macht den Energiestandort Mannheim jetzt auch zur Nummer 1 in Baden-Württemberg. Und im Herzen der nagelneuen Anlage arbeitet modernste Technik. Gut und gern 1,3 Milliarden Euro haben sich die Besitzer der Großkraftwerk Mannheim AG (GKM) ihr - im wahrsten Wortsinn - "enormes" Projekt kosten lassen. Zehn Jahre dauern Planung und Verwirklichung, bis der neue Energieproduzent Strom und Wärme für 120 000 Haushalte in der Rhein-Neckar-Region liefern kann. Allerdings mit 18 Monaten Verspätung, denn Probleme bei der Stahlkonstruktion bremsen die Arbeiten auf der zeitweise größten Baustelle des Landes. Ebenfalls bemerkenswert: während der Rund-um-die-Uhr-Bauphase hat es keinen schweren Unfall gegeben. Über eine Million Solaranlagen und 25 000 Windräder erzeugen in der Bundesrepublik bereits Strom.

Doch fehlende Transporttrassen von Nord nach Süd behindern bislang die ambitionierten Klimaziele. Mit der Fertigstellung von Block 9 in Mannheim-Neckarau soll die Basis für Versorgungssicherheit bis zur endgültigen Umsetzung der Energiewende geschaffen werden. Neueste Technologien und Kraft-Wärme-Kopplung legen bei Block 9 die Basis für eine umwelt- und klimaschonendere Strom- und Fernwärmeerzeugung. Durch den geringeren Brennstoffbedarf sowie die gleichzeitige Stilllegung von Altanlagen sollen die spezifischen Emissionen trotz höherer Erzeugungsmengen zurückgehen. Das bedeutet unter dem Strich: mit Block 9 müssen für die gleiche Menge Strom Wärme deutlich weniger Kohlen verheizt werden als bisher. In der Folge könne der häufig kritisierte CO₂-Ausstoß durch die hohe Ressourceneinsparung jährlich um bis zu 1,3 Millionen Tonnen verringert werden, so die Unternehmensvorstände Markus Binder und Karl-Heinz Czychon. Auf der Halde für Block 9 werden bis zu 300 000 Tonnen Kohle gelagert. 10 000 Tonnen davon verschlingt der neue Dampferzeuger in Spitzenzeiten pro Tag. Ein gewaltiger Elektrofilter scheidet nahezu

vollständig den Staub ab und in der Rauchgasentschwefelung entsteht unter Zugabe von Kalk Gips, der an die Bauindustrie geht. Unternehmensangaben zufolge legt man bei der Beschaffung der Kohlemengen größten Wert darauf, dass die Gewinnung des Energieträgers nur unter ökologischen und sozialen Weltstandards erfolgt.

Das GKM ist ein Gemeinschaftskraftwerk der Aktionäre RWE (40 Prozent), EnBW Energie Baden-Württemberg (32 Prozent) und der Mannheimer MVV (28 Prozent). Laut Geschäftsbericht hat sich im vergangenen Bilanzjahr der Verkauf von Strom von 6,7 auf 5,9 Milliarden Kilowattstunden und bei Fernwärme von 2,8 auf 2,2 Milliarden Kilowattstunden verringert. Der Gesamtumsatz von 492,8 Millionen Euro entfällt zu 91,9 Prozent auf Strom - darunter auch Bahnstrom - und zu 8,1 Prozent auf Fernwärmelieferung. Als die ersten Ideen zur Modernisierung des Kraftwerksparks am Rhein diskutiert werden, sind es die grüne Opposition und Umweltverbände im Land, die dagegen Sturm laufen. Protestaktionen und schier endlose Gerichtsverfahren begleiten Block 9 durch die folgende Dekade. Am Ende werden

sämtliche Klagen abgewiesen. Das Milliardenende am Rhein wird heute selbst von früheren Gegnern als unverzichtbar für die Stromversorgung bewertet - nicht zuletzt auch wegen seiner Bedeutung als "Kaltreserve" für ganz Baden-Württemberg. Wenn an manchen Wintertagen die Sonne schwächelt und der Wind nicht weht, springt Mannheim inzwischen regelmäßig als "Notstromlieferant" ein. "Das GKM und unser Block 9 werden auch noch nach 2050 am Netz sein und Versorgungssicherheit garantieren. Auf mindestens 40 Jahre Laufzeit ist die Anlage ausgelegt. Und in dieser Zeit wird das Kraftwerk auch wieder andere politische Rahmenbedingungen erleben", gibt sich Markus Binder unserer Zeitung gegenüber optimistisch. Das GKM werde, falls es so weit kommen sollte, aber sicherlich eines der letzten Kohlekraftwerke sein, das vom Netz geht, erklärt der kaufmännische Chef weiter.

In den Gründerjahren des Großkraftwerks anno 1921 ist es vorwiegend die Bereitstellung billigen elektrischen Stroms für die Industrie, um die es geht. Veralterte Kraftwerke mit hohem Steinkohleverbrauch sollten damals durch neue leistungstärkere und effizientere Kraftwer-

ke ersetzt werden. Dieses Ziel wird bis in die 40er Jahre des vorherigen Jahrhunderts konsequent verfolgt. Durch moderne Turbinen werden die Stromerzeugungskosten um ein Fünftel gedrosselt. Vor rund 50 Jahren gehen Block 3 und 1970 Block 4 mit jeweils 220 Megawatt und einem Wirkungsgrad von fast 42 Prozent in Betrieb. Im Jahr 1959 startet auch die kombinierte Produktion von Strom und Fernwärme. Mit der kommunalen Fernwärmeversorgung wird rasch ein zweites Geschäftsfeld erschlossen, das die weitere Entwicklung des Energiestandortes nachhaltig beeinflusst. Bis 1993 folgen die Blöcke 5 bis 8, damals ausgelegt auch für Schweröl und Erdgas. Nach der Ölkrise und der Liberalisierung des Strommarktes wird Block 5 stillgelegt und Block 6 auf Steinkohle umgerüstet, wodurch die Leistung zurückgeht. Ebenso sinkt die Mitarbeiterzahl seit den 90ern von über 1000 auf unter 600. Block 9 liefert bereits seit Wochen Strom und Wärme. Seine politische "Weihe" wird der Energiestandort am Dienstag, 22. September, bekommen. Der Grüne Umweltminister Franz Untersteller hat sich zum offiziellen Startschuß für die Großanlage angekündigt.

HEIDELBERG

BIENENSTOCK

EROS CENTER

NEUERÖFFNET!

*30 Girls
warten auf Dich!*

EPPELHEIMER STR. 34 | 69115 HEIDELBERG | ☎ 0 62 21 - 8 900 300

BIENENSTOCK-HEIDELBERG.DE



Sichere und effiziente Energie für Mannheim und die Region

Der neue Block 9 – Tag der offenen Tür



Energie erleben Samstag, 26. 9. 2015

Grosskraftwerk Mannheim AG
von 10:00 - 17:00 Uhr
in Mannheim-Neckarau
Plinaustraße 20 / Altripper Straße 30

Spannendes Besichtigungs- und Informations-
programm mit vielen Attraktionen

Besichtigungstour Block 9
Fahrt aufs Kesselhausdach
Große Leistungsschau der Partnerunternehmen
Kunstaussstellung „Block 9“ Rainer Negrelli
Dampflokfahrt, Kinderforscherzelt, Kletterberg
und vieles mehr
Essen und Getränke zu kleinen Preisen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Partner unserer
Leistungsschau:

ALSTOM



DIRINGER&SCHEIDEL
BAUUNTERNEHMUNG GMBH & CO. KG



HEBERGER



Kraftanlagen
München

Steinmüller
Babcock
Environment

SIEMENS

ZÜBLIN



Industrie Service

Parkmöglichkeiten sind für Sie in der Marguerre-, Rhenania- und Grassmannstraße ausgeschildert. Aufgrund des begrenzten Parkplatzangebots bitten wir um Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel. Weitere Hinweise unter www.gkm.de.

Grosskraftwerk Mannheim AG
Marguerrestraße 1 · 68199 Mannheim
Telefon: (06 21) 868-0 · info@gkm.de

GKM

Grosskraftwerk Mannheim
Aktiengesellschaft

Mit Energie überzeugen